Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt - 10A038616 K - 2483 Ebreichsdorf

www.ebreichsdorf.gv.at

GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 11 / NOVEMBER 2017

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für
EBREICHSDORF.SCHRANAWAND.UNTERWALTERSDORF.WEIGELSDORF

Rekordbesuch zur Eröffnung der neuen Schulsportanlage

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Nach wenigen Monaten Bauzeit konnte pünktlich mit Schulbeginn Anfang September 2017 die neue Schulsportanlage am ehemaligen Sportplatz in Ebreichsdorf vor 1100 Schülerinnen und Schülern und Festgästen in Betrieb genommen werden. Mit einem großen Fest und viel Politprominenz wurde am 28. 9. die neue Anlage feierlich eröffnet.

Weiterlesen auf Seite 3

Altbürgermeister Willibald Valenta verstorben

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf trauert um den 75-jährigen Ehrenbürger und Träger des Ehrenringes, der sie von 1986 bis 1990 lang als Bürgermeister geleitet hat.
Zahlreiche Projekte konnten während seiner Amtszeit realisiert oder geplant werden: der Bau des FF-Hauses Ebreichsdorf, die neue Volksschule in Unterwaltersdorf, der Kindergarten Piestingau, Beginn der Kanalarbeiten und Planung der Wasserversorgung und viele mehr. Außerdem wurde unter Willibald Valenta Platz für das Pfadfinderheim in Ebreichsdorf gefunden.

„Ein großartiger Mensch und Politiker hat sich leider nun für immer von dieser Welt verabschiedet", bedauert Bürgermeister Wolfgang Kocevar.

VCP HANDY SPEZIALIST
HANDY SPEZIALIST
Wienerstraße 36
A-2483 Ebreichsdorf
Tel&Fax: +43 2254 760 27
Mobil: +43 660 342 40 60
office@vcp-mobile.com
www.vcp-mobile.com
3 tele,ring T

Österreich hat gewählt!

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger Ebreichsdorfs!

Nach einem langen, intensiven und oftmals sehr mühsamen Wahlkampf, haben wir alle am 15. Oktober die neue Zusammensetzung des Nationalrates gewählt. Ich möchte vorab Ihnen, geschätzte Wählerinnen und Wähler danken, dass Sie Ihr demokratisches Recht wahrgenommen haben und zur Wahl gegangen sind. Die hohe Wahlbeteiligung zeigt von hohem politischem Interesse in unserem Land und das ist gut so. Ich danke auch allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern aller Parteien und meinen Mitarbeitern im Rathaus – vom Meldeamt, bis zum Bauhof – die dafür Sorge tragen, dass die Wahl ordnungsgemäß und einwandfrei durchgeführt werden konnte.

Ich gratuliere allen Wahlgewinnern und wünsche ihnen und uns allen, dass es nun rasch zur Bildung einer stabilen und aktiven Regierung kommt, die die Interessen unseres Landes im In- und Ausland und vor allem, die unserer Bürgerinnen und Bürger aufgreift, ernst nimmt und umsetzt.

Das Wahlergebnis zeigt einmal mehr, dass wir Wählerinnen und Wähler mobiler geworden sind, dass es bei keiner Wahl mehr irgendwelche Sicherheiten für die eine oder andere Partei gibt und das ist gut so. Denn wir als politische VertreterInnen, müssen uns täglich mit unserer Arbeit, auf allen Ebenen, beweisen, Ihr Vertrauen gewinnen und Sie mit unseren Ideen und Fleiß überzeugen. Nur dann haben wir es auch verdient, gewählt zu werden. Wir sehen ganz deutlich, dass es keine traditionellen „Stammwähler“ mehr gibt. Ebreichsdorf ist hier das beste Beispiel. Gab es bei der letzten Gemeinderatswahl noch ein klares Ergebnis FÜR die SPÖ, sieht es bei Bundespräsidentschafts-, Nationalrats- und Landtagswahlen oftmals ganz anders aus, wo z.B. die FPÖ und/oder die ÖVP klar vorne liegen. Damit will ich Ihnen, aber vor allem allen Parteien und politischen MandatarInnen aufzeigen, dass wir alle gemeinsam aufgerufen sind, nicht für eine Partei zu arbeiten, sondern ausschließlich für unsere Bürgerinnen und Bürger und unsere gemeinsame Heimatstadt.

Und noch etwas hat sich für mich bei dieser Wahl bestätigt. Wer streitet, verliert! Die Menschen in unserem Land haben den ständigen Streit, das „Hickhack“ zwischen den Parteien zu Recht satt und verlangen von uns gewählten VolksvertreterInnen eine ordentliche, sachliche und professionelle Arbeit. Auch „meine Partei“ hat sich in diesem Wahlkampf nicht mit Ruhm bekleckert und ich bin froh, dass ich seit Anbeginn meiner Amtszeit als Bürgermeister einen völlig anderen Weg gehe. Ich habe weder bei der Wahl 2010 – in einer Koalition mit der FPÖ, den Grünen und der damaligen Liste ILSE, noch in der jetzigen Koalition mit der ÖVP seit 2015, jemanden ausgeschlossen. Im Gegenteil, versuche ich immer wieder alle Parteien – auch die Bürgerliste – in unsere Arbeit einzubinden, andere Ideen und Vorschläge aufzugreifen und zuzulassen. Warum auch nicht? Ebreichsdorf und ihre BürgerInnen haben die beste Arbeit verdient und die entsteht normalerweise nur, wenn möglichst viele Ideen diskutiert und gemeinsam umgesetzt werden können.

Daher werde ich auch in Zukunft meinen Weg des Miteinanders weitergehen, alle Parteien, Vereine, Interessensvertreter, aber natürlich auch Sie, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, in unsere Planungen und Aktivitäten für Ebreichsdorf aktiv einbinden, umso unsere Stadt mit ihren vier Ortsteilen noch lebenswerter zu gestalten.

Ihr

Wolfgang Kocevar
Bürgermeister

Kontakt: Tel.: 0664 1100001
wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Sprechstunden Ebreichsdorf
Montag, 8.00-9.00 und 16.00-18.00 Uhr

Rekordbesuch zur Eröffnung der neuen Schulsportanlage

STR Christian Pusch

Nach wenigen Monaten Bauzeit konnte pünktlich mit Schulbeginn Anfang September 2017 die neue Schulsportanlage am ehemaligen Sportplatz in Ebreichsdorf vor 1100 Schülerinnen und Schülern und Festgästen in Betrieb genommen werden. Mit einem großen Fest und viel Politprominenz wurde am 28. September die neue Anlage feierlich eröffnet. Neben Bildungsministerin Dr. Sonja Hammerschmid und LAbg. Bgm. Christoph Kainz konnte Bürgermeister Wolfgang Kocevar weitere zahlreiche Politiker aus Bund, Land und auf Bezirksebene sowie auch einige Vertreter aus dem landesweiten Schulwesen herzlich begrüßen. Bei schönstem Herbstwetter sorgten die rund 600 SchülerInnen des Schulzentrums mit Musik- und Tanzeinlagen für tolle Stimmung bei dem Fest und lockten damit mehr als 500 Gäste – darunter natürlich auch die Stadt- und Gemeinderäte sowie viele Eltern und interessierte BürgerInnen an. Die Ebreichsdorfer Vereine, darunter die Dorf- und Stadterneuerung und die Elternvereine der Schulen sorgten für Speis und Trank.

Die neue Schulsportanlage kann sich sehen lassen: Mit einem Investitionsvolumen von insgesamt rund 750.000 EUR wurde die Gesamtfläche des früheren Fußballplatzes von rund 10.000 m² mit modernsten Geräten ausgestattet: Darunter eine 5-bahnige Kunststoff-Laufbahn mit integrierter Weitsprunganlage, eine Beachvolleyballanlage mit zwei Plätzen, ein Multisportplatz inkl. Hochsprung, 2 Outdoor-Tischtennistische, Motorik- und Balanciergeräte sowie mehrere Chillout- und Kommunikationsbereiche. Zusätzlich steht den Schulen ein Sportrasenspielfeld mit 2250 m² zur Verfügung. Sämtliche Nebenflächen wurden neu gestaltet und eine moderne Beregnungsanlage in Betrieb genommen. „Die neue Anlage gehört den jungen Menschen unseres Ebreichsdorfer Schulzentrums und ich freue mich und bin sehr stolz, dass wir so einen modernen Platz zur Verfügung stellen können. Das wertet unseren Bildungsstandort enorm auf. Ich bedanke mich bei allen, die bei der Planung und Gestaltung mitgewirkt haben“, so Bgm. Wolfgang Kocevar. Ministerin Hammerschmid betonte in ihrer Rede die Wichtigkeit von regelmäßiger Bewegung sowie körperlicher und geistiger Fitness im Schulalltag. So eine Schulsportanlage sei eine wichtige Einrichtung, um junge Menschen für Sport zu motivieren.

Die Schulsportanlage steht insgesamt vier Schulen sowie dem Hort in Ebreichsdorf zur Verfügung und verbindet somit die Volksschule, die Neue Mittelschule, die Polytechnische Schule und die Hans Hofer Sonderschule noch besser miteinander.

Mehr Bilder gibt es auf:
www.ebreichsdorf.gv.at.

Stadtgemeinde und ÖBB fixieren Ergebnisse aus Rundem Tisch

Der zweigleisige Ausbau der Pottendorfer Linie in Niederösterreich stellt eine der wichtigsten Infrastruktur-Ausbaumaßnahmen an der Südstrecke dar. Die ÖBB-Infrastruktur AG ist sich ihrer Verantwortung gegenüber der vom Ausbau betroffenen Bevölkerung bewusst. Es ist daher ein besonderes Anliegen, Großprojekte im positiven Einvernehmen mit der Bevölkerung umzusetzen.

Im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses wurde der Runde Tisch 2010 ins Leben gerufen. Insgesamt 39 Arbeitssitzungen gab es seither. Die Ergebnisse daraus wurden nun in Form eines Vertrags festgehalten. Ein langer Diskussionsprozess ist damit zu einem positiven Abschluss gekommen. So einigten sich ÖBB und die Stadtgemeinde Ebreichsdorf auf ein höheres Ausmaß an Lärmschutzmaßnahmen als im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung von der Behörde vorgeschrieben wurde. Darüber hinaus regelt der nun unterzeichnete Vertrag die weitere Zusammenarbeit und die Verantwortung der Gemeinde bei der Ausstattung des neuen Bahnhofs Ebreichsdorf und der zugehörigen Park & Ride-Anlage. Die Auflassung der Bestandsstrecke durch Ebreichsdorf und die damit verbundene Auflassung von Eisenbahnkreuzungen sowie der Verlauf der Güterwege entlang der neuen Trasse sind ebenfalls Bestandteil dieser Vereinbarung.

„Wir freuen uns, dass das umweltfreundliche System Schiene grundsätzlich so positiv aufgenommen wurde. Wir verstehen natürlich die Sorgen der Anrainerinnen und Anrainer und haben Ideen und Wünsche so weit wie möglich in die Planungen einfließen lassen. Ich denke wir haben gemeinsam ein für alle positives und herzeigbares Ergebnis erarbeitet“, zieht Silvia Angelo positive Bilanz der gemeinsamen Arbeit: „Als ÖBB-Infrastruktur AG haben wir eine hervorragende Partnerschaft mit der Stadtgemeinde Ebreichsdorf und Bürgermeister Wolfgang Kocevar, herzlichen Dank dafür“.

Auch Bürgermeister Wolfgang Kocevar ist stolz auf das Verhandlungsergebnis: „Der zweigleisige Ausbau der Pottendorfer Linie wird unsere Stadt verändern und nachhaltig neu entwickeln. Umso mehr gehört heute der Dank auch allen die an dieser Lösung in den vergangenen 20 Jahren mitgearbeitet haben. Lobend erwähnt sei an dieser Stelle, dass trotz der zahlreichen Verhandlungsmarathons immer ein sehr konstruktives Arbeitsklima herrschte.“

Geschäftsbereichsleiter Werner Baltram, ÖBB-Infrastruktur AG, weist auf das Thema Sicherheit hin: „Eines der wichtigsten Ziele von Bund, Ländern, Gemeinden und den ÖBB ist es, die Zahl der Eisenbahnkreuzungen in Österreich Schritt für Schritt zu reduzieren. Teil der Vereinbarung ist auch die Auflösung einer Eisenbahnkreuzung, Dank an die Stadtgemeinde. Denn, die sicherste Eisenbahnkreuzung ist die, die es nicht gibt.“

Gemeinsame Lösungen durch Runden Tisch

Die Planung und der Bau einer neuen Eisenbahntrasse und eines neuen Bahnhofes wie in Ebreichsdorf bedürfen einer weitsichtigen Planung. Ein derartiges Großprojekt ist immer ein Einschnitt in die Landschaft und damit auch in den Lebensraum der Bevölkerung. Die ÖBB-Infrastruktur AG setzt daher seit dem Beginn der Planungen für den zweigleisigen Ausbau der Pottendorfer Linie auf Transparenz und konsequenten Informationsaustausch. Für die Bevölkerung wurden Informationsveranstaltungen durchgeführt und alle Schritte kommuniziert.

Nicht immer zeigte man sich mit den Planungen der ÖBB einverstanden. Vor allem nach den ersten Präsentationen waren kritische Stimmen zu hören. Das war auch der Anlass um einen Runden Tisch ins Leben zu rufen. Dieser setzt sich aus den Vertretern der betroffenen Bevölkerung, der Gemeinde und dem Planungsteam der ÖBB-Infrastruktur AG, sowie externen Planern und Experten zusammen. Geleitet wurden und werden die Gespräche von einem neutralen Moderator. Intensiv diskutiert wurden die verschiedensten Themenschwerpunkte (z.B. Verkehr- und Wegekonzepte, Lärmschutz und Bahnhofsausstattung), Meinungen von Experten wurden eingeholt und schließlich erarbeitete man in vielen Stunden der Recherche und in zahlreichen Gesprächen gemeinsame Lösungen.

Klare Regeln und Transparenz führen zum Erfolg

Wichtig für das Gelingen dieses Forums waren klare Regelung der Zusammenarbeit, professionelle Vorbereitung (Visualisierungen, Pläne, schriftliche Unterlagen, Daten und Fakten), Transparenz, das schriftliche Festhalten von getroffenen Lösungen und das Einarbeiten in das Planungsprojekt. Die Weiterentwicklung der Planung durch den Runden Tisch kann sich sehen lassen. Mehr als zehn Punkte konnten im Laufe der oft heftig aber immer sachlich geführten Gesprächsrunden konkret in das Projekt eingearbeitet werden.

Damit ist die Arbeit des Runden Tisches lange nicht beendet. Er soll auch später kontrollieren, ob die geplanten Maßnahmen tatsächlich umgesetzt werden.

AN- und VERKAUF von Briefmarken

Komm.Rat Tatjana Westermayr
Mariahilferstraße 91/Top 8
A-1060 Wien
westermayr@chello.at

Ergebnisse der Nationalratswahl 2017 in Ebreichsdorf

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Wahlsprengel		Wahlberechtigte	Abgegebene	Ungültige	Gültig	SPÖ	ÖVP	FPÖ	GRÜNE	NEOS	PILZ	FLÖ	GILT	KPÖ	WEIßE
1	Rathaus Ebreichsdorf	701	465	2	463	136	120	152	10	14	18	1	8	2	2
2	Hauptschule Ebreichsdorf	524	371	2	369	109	95	118	7	16	18	1	4	0	1
3	Kindergarten Sonnenschein	673	498	5	493	154	119	170	7	19	18	1	4	1	0
4	Kindergarten Piesting Au	721	566	4	562	187	138	160	7	31	30	0	6	3	0
5	Hauptschule Ebreichsdorf	621	453	2	451	146	110	144	8	18	17	1	3	4	0
6	Volksschule Ebreichsdorf	593	456	1	455	119	110	176	11	18	16	2	2	0	1
7	Amtshaus Unterwaltersdorf	624	462	11	451	146	107	162	6	14	6	1	9	0	0
8	Musikschule Unterwaltersdorf	667	483	8	475	122	118	189	4	18	15	0	6	2	1
9	Volksschule Unterwaltersdorf	689	488	2	486	128	103	179	8	22	33	1	8	2	2
10	Volksschule Weigelsdorf	684	510	9	501	113	158	151	22	22	22	1	7	3	2
11	Kindergarten Weigelsdorf	565	425	4	421	110	99	141	16	27	18	1	5	2	2
12	Volksschule Weigelsdorf	788	619	10	609	160	150	219	13	31	23	0	3	7	3
13	Amtshaus Schranawand	152	120	1	119	30	38	29	5	14	3	0	0	0	0
	Gesamt	8002	5916	61	5855	1660	1465	1990	124	264	237	10	65	26	14
	Prozente		73,93	1,03	98,97	28,35	25,02	33,99	2,12	4,51	4,05	0,17	1,11	0,44	0,24

Weihnachtsaktion: Sammlung für Kinderdorf 2017

GR Alfred Bruzek

Wieder steht Weihnachten – ein Fest des Friedens und der Stille – vor der Tür. Es gibt leider viele Menschen und Kinder, die ihr Zuhause verloren haben und Weihnachten leider nicht in diesem Rahmen erleben können. Wir haben jedoch in unserem Land Heime und Kinderdörfer, wo Menschen Gott sei Dank nicht frieren oder hungern müssen.

Deshalb möchten wir wieder einen kleinen Beitrag leisten und Sie bitten Spiele, Gewand, Kinderbücher (bitte wenn geht mit Weihnachtspapier verpackt) bei uns im Rathaus bis zum

30. 11. 2017 abzugeben.

Wir bringen die Weihnachtspäckchen wieder in Kinderdörfer und in Heime. Aber auch bedürftige Familien der Stadtgemeinde Ebreichsdorf können sich bis zum 30. 11. 2017 für Geschenke aus dieser Aktion melden.

Damit können wir alle wieder ein kleines Licht und Hoffnung bzw. Freude zu den Menschen bringen.

Den Ehrenschutz für diese Aktion haben Bgm. Wolfgang Kocevar und Vzbgm. Johann Zeilinger übernommen. In diesem Sinne danken wir den BürgerInnen der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für ihre Unterstützung und wünschen einen wunderschönen Advent.

Ihr GR Alfred Bruzek
0676/88775525

Ebreichsdorf investiert weiter in den Straßenbau

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf investiert weiter in den Straßenbau: Mit einem Finanzierungsvolumen von knapp 1 Mio. EUR wird in den kommenden zwei Jahren 2018 – 2019 sowohl der Straßenbau fortgesetzt als auch in Projekte wie Sanierungen, Infrastrukturverbesserungen und in den Ausbau des Radwegenetzes investiert. Das hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 28.9.2017 beschlossen.

Die Beauftragung dazu erhält die Firma Traunfellner, mit der bereits gute Erfahrungen beim Bau des neuen Hauptplatzes gemacht wurden.

Die wesentlichsten Umsetzungsmaßnahmen sind unter anderem die Generalsanierung der Schrebersiedlung in Unterwaltersdorf und der Lückenschluss des Radwegenetzes vom Rösselhof weg in Richtung Don Bosco Gymnasium. „Straßenbau zählt zu einem der wichtigsten infrastrukturellen Maßnahmen der Stadtgemeinde und ich freue mich daher, diese Projekte zeitnah umsetzen zu können, so der für Straßenbau zuständige STR Engelbert Hörhan. Bürgermeister Wolfgang Kocevar unterstützt die Maßnahmen: „Ich danke STR Hörhan für seinen Einsatz und freue mich, dass wir mit den Investitionen weitere Schritte für die Verbesserung der Infrastruktur und der Lebensqualität in unserer Stadt setzen können."

Gemeinderatssitzung vom 28. September 2017

STR Christian Pusch

Beschlüsse: Einstimmiger Beschluss (E) – Mehrheitsbeschluss (M) – Abgelehnter Beschluss (A)

Folgender Tagesordnungspunkt entfällt: Abrechnung der Gesamtkosten Neubau FF Weigelsdorf.

Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls vom 6.7.2017 und 13.7.2017.

Zustimmung zur Anschaffung von 15 Stk. PC lt. Angebot ACP IT Solutions GmbH zu € 7.920,– brutto, sowie die dazugehörige Garantieverlängerung von 1 auf 3 Jahre zu € 720,– brutto für die Volksschule Ebreichsdorf. (E)

Zustimmung zur Löschung der Gemeinderechte, hier Vor- und Wiederkaufsrecht zu Grundbuch 04115 Weigelsdorf, EZ 1147, Robert Stolz-Straße 28, Michael und Nicole Steinmaurer. (E)

Zustimmung zur Löschung der Gemeinderechte, hier Vor- und Wiederkaufsrecht zu Grundbuch 04102 Ebreichsdorf, EZ 827, Gst. 752/427, Bachgasse 2, Willibald Valenta. (E)

Zustimmung zur Löschung der Gemeinderechte, hier Vor- und Wiederkaufsrechtes zu Grundbuch 04102 Ebreichsdorf, EZ 1890 Gst. 751/30, Gildenweg 13/Fischagasse 50, Holzbau Mücke GesmbH. (E)

Ansuchen um Löschung Vor- und Wiederkaufsrecht EZ 112, Gst.Nr. 153/96, GB Weigelsdorf, Franz Friedau-Straße 14 (unbebaut): Zustimmung zu einer Ergänzungsvereinbarung zum seinerzeitigen Kaufvertrag vom 27.02.1992 mit dem Inhalt der Abgeltung der Differenz zwischen dem damaligen VK Preis und dem heutigen tatsächlichen Verkaufspreis des vertragsgegenständlichen Grundstückes an die Stadtgemeinde bzw. alternatives Angebot zum Kauf der gesamten Liegenschaft Gst.Nr. 153/96. (M)

Zustimmung zum Angebot 5061/2017 IG Prem Gehsteiglückenschluss KG Weigelsdorf, ENI Tankstelle, Einreichprojekt §12 NÖ Straßengesetz in der Höhe von € 2.322,– inkl. Mwst. Zusatz: Vorausgesetzt der Grundeigentümer gibt seine schriftliche Zustimmung. (M)

E-Tankstelle Weigelsdorf: Beauftragung der Fa. Piribauer Schlosserei lt. Angebot zu € 3.500,– netto sowie Fa. Elektro Mayerhofer lt. Angebot zu € 8.000,– netto. (M)

Wasserhausanschlüsse und Instandhaltung 2017, Kanalhausanschlüsse 2017, Instandhaltung Pumpwerke: Zustimmung zu den genannten Positionen:
- Rechnungen Fa. Hinteregger etc. EUR 111.009,30 abzüglich 15.237,64 Erhaltung und Reparatur € 95.771,66 inkl. Ust, also netto € 79.809,72
- Instandsetzung 5 Hydranten ca. € 2.500,00 netto
- Honorar Bichler&Kolbe für Indirekteinleiterkataster € 345,00 netto
- Fa. Xylem: Wartung u. Instandsetzung Pumpwerke € 17.858,59 netto. (E)

Zustimmung zu gegenständlichem Servitutsvertrag mit der AURA Wohnungseigentumsgesellschaft mbH. - Gehweg für die öffentliche Nutzung auf dem Gst. Nr. 456/22, EZ 1109, KG Unterwaltersdorf. (E)

Zustimmung zur Vergabe der Straßenbauarbeiten 2017-2019 an die Anton Traunfellner Ges.m.b.H., Erlaufpromenade 32-34, 3270 Scheibbs, in Höhe von € 947.312,49 inkl. Mwst. laut Vergabevorschlag IGP Ziviltechniker GmbH. (E)

Vergabe Gewerke Umbau Altes Rathaus: Zustimmung zur Auftragsvergabe der Gewerke Baumeister, Aufzug, Zimmerman/Spengler/Dachdecker, Fenster und Türen, HKLS und Elektroinstallationen an die jeweiligen Bestbieter laut vorliegender Vergabeliste:
Baumeister: Fa. Pfnier & Co GmbH, € 77.873,50
Aufzug: Fa. Aufzüge Friedl GmbH, € 44.112,00
Zimmermann/Spengler/Dachdecker: Fa. Walter Dettmann GmbH, € 14.025,60
HKLS-Iinstallationen: Fa. Andreas Janisch, € 22.583,82
Elektroinstallation: Fa. Elektro Vlasta GmbH, € 30.872,21
Fenster/Türen: Fa. WAKU, € 6.699,84. (E)

Überprüfung Versicherungsverträge: Antrag, der Maklerin Sabine Kopinitsch den Auftrag zu erteilen, alle im Abschlussbericht der Firma Fairmoney erwähnten Maßnahmen umzusetzen und für die entsprechenden Änderung bei einzelnen Polizzen des bestehenden Vertrags-

verhältnisses zu sorgen. Gemäß Vertrag steht der Fa. Fairmoney ein Honorar für erbrachte Dienstleistungen in Höhe von 50% der Einsparung zu. (E)

Zustimmung zum notwendigen Zubau einer Kindergartengruppe im Kindergarten Piestingau und Berücksichtigung der erforderlichen Budgetmittel im nächsten Voranschlag. Kostenrahmen: € 596.000 netto plus Einrichtung € 33.500 netto. (E)

Nachträgliche Zustimmung zur Schlussrechnung Nr. 5134/2017 vom 07.07.2017 IGP Ziviltechniker GmbH für die Örtliche Bauaufsicht zum Projekt Brücke über die Fischa KG Unterwaltersdorf. Sowie Zustimmung zur geringfügigen Überschreitung des Vergabebeschlusses vom 27.01.2017 (Direktvergabe an Fa. Traunfellner) um € 4.197,09 inkl. Mwst. (E)

Zustimmung zum Subventionsantrag der Personalvertretung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für Kinderweihnachtsgeld 2017/2018. (E)

Zustimmung zum vorliegenden Subventionsantrag der Personalvertretung der Stadtgemeinde Ebreichsdorf für die Weihnachtsfeier 2017 in der Höhe von € 2.500,00. (E)

Zustimmung zum Subventionsansuchen der Pfadfindergruppe Ebreichsdorf auf Übernahme der Kosten für die Benützung des Citybuses durch die Stadtgemeinde für die Fahrt zum Sommerlager 2017 i.H.v. € 421,05,- (50%). (E)

Zustimmung zur Subvention des Verein Frauenturnen in der Höhe von € 190,– für die Benützung des Turnsaales in der VS Unterwaltersdorf im Schuljahr 2017/2018. (E)

Subventionsansuchen des Kinderchor „Gumpoldskirchner Spatzen“: Es soll das Kind aus Ebreichsdorf mit einmalig € 500,00 unterstützt werden, nicht der Chor, nach Vorlage der Kostenbeteiligung der Eltern. (E)

Studie Neubau Mitterndorfer Straße 3: Zustimmung zum Grundsatzbeschluss zur Zusammenlegung der Grundstücke 459 und 460 KG Unterwaltersdorf und Änderung des Bebauungsplanes auf eine höchst zulässige Gebäudehöhe von 11 Metern um die weiteren Schritte für dieses Projekt setzen zu können. (E)

Resolution Wiener Netze Stromausfälle: Zustimmung zur dargelegten Resolution betreffend Verbesserung der Stromversorgung in Ebreichsdorf. (E)

Es folgen die Berichte des Prüfungsausschusses, des Bürgermeisters sowie der nicht öffentliche Teil der Gemeinderatssitzung.

Weihnachtsaktion 2017

Der Gemeinderat hat am 6. 7. 2017 beschlossen, all jenen Pensionisten, welche einen Anspruch auf Ausgleichszulage haben, einen einmaligen, zusätzlichen Sozialzuschuss wie folgt zu gewähren:

€ 49,50 für Alleinstehende mit einem Bruttoeinkommen von bis zu € 890,–

€ 71,50 für Ehepaare mit gemeinsamen Bruttoeinkommen von bis zu € 1.334,–.

Für je ein Kind im schulpflichtigen Alter und im gemeinsamen Haushalt erhöht sich der Einkommensrichtsatz um € 137,– und es erfolgt ein weiterer Auszahlungsbetrag von € 49,50.

Die Auszahlung erfolgt am **Donnerstag, 7.12.2017** von 8.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Ebreichsdorf (Buchhaltung).

Citybus: Eberich oder Laura?

Stellen Sie sich vor, Sie stehen auf dem Hauptplatz von Weigelsdorf und warten auf Eberich oder Laura, die Sie dann zum Beispiel in die Piestingau oder nach Unterwaltersdorf bringen sollen. Verwirrend? Nein, gerade das ist derzeit in Planung. Ebreichsdorf plant einen Citybus, der ab Mitte 2018 alle vier Ortsteile verbinden soll. Derzeit läuft das Genehmigungsverfahren und die Ausschreibung wird vorbereitet, die Linienführung wird mit dem renommierten Verkehrsplanungsbüro Snizek und Partner ausgearbeitet. Der Bus soll dann abwechselnd im Uhrzeiger- und Gegenuhrzeigersinn die Ortsteile verbinden – und für diese beiden Linien suchen wir auch einen Namen. Vielleicht Eberich oder Laura, vielleicht ganz anders: Wir werden auf die Einwohner aller Ortsteile, aber auch auf die Schülerinnen und Schüler, zukommen, damit sie alle ihren Citybus mitgestalten. Bald wird es soweit sein – und in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung können wir Ihnen vielleicht schon mehr verraten.

Vom Bauhof über Wasser und Kanal zum Hochwasserschutz

Bauhof

Für den Ortsteil Weigelsdorf wird ein neues Fahrzeug angeschafft. Das alte Fahrzeug hat nach über 10 Jahren ausgedient und muss ersetzt werden.

Handarbeitsgeräte: wir sind zurzeit beim Prüfen, welche Arbeitsgeräte in E-Ausführung unseren Anforderungen entsprechen und Sinn machen.

Beim Umbau und der Erneuerung des Bauhofes bzw. Klärwerkshauptgebäudes ist die konzeptionelle Ausrichtung festgelegt, jetzt gilt es, einen Ausbau in einzelnen Abschnitten zu planen. Sowohl der Betrieb der Klärwerkszentrale als auch die Unterbringung der MitarbeiterInnen muss während der Bauphase sichergestellt sein. Eine logistische Herausforderung, der wir uns gerne stellen.

Wasserleitung

Im Bereich der Trinkwasserversorgung haben wir heuer großzügige Sanierungsmaßnahmen beschlossen, die Zahlen über die Bezugswerte haben sich erfreulicherweise reduziert, da etliche Undichtheiten und Schadstellen im Zuge der Sanierungsmaßnahmen behoben worden sind (darunter auch einige, auf deren Arbeitsausführung die Gemeinde noch Garantie gehabt hat). Auch im nächsten Jahr wollen wir unser ehrgeiziges Sanierungsprogramm der Hausabsperrvorrichtungen (Saalbach) fortsetzen. Über die zweite Anspeisung unserer Trinkwasserleitung können wir berichten, dass die EVN zurzeit mit der Ablöse der entsprechenden Grundbenützungen für die Errichtung der Leitung befasst ist.

Kanal

Obwohl wir heuer keinen eigenen Bauabschnitt im Bereich Kanalbau hatten, haben wir zahlreiche Hausanschlüsse errichtet. Darüber hinaus haben wir die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen in Unterwaltersdorf fortgesetzt. Erfreulicherweise sind die meisten Schadstellen in Form einer Inliner-Sanierung, also einer roboterunterstützten Reparatur ohne Grabungs- und Wiederherstellungsarbeiten des Straßenbereiches möglich gewesen.

Eine Delegation von Bürgermeistern, Amtsleitern und Spezialisten aus Rumänien hat unser modernes Abwassersystem besichtigt. Besonderes Interesse galt der solaren Trocknungsanlage und dem Vakuumkanalsystem.

Bebauungsbelange

Es mehren sich die Anfragen im Bauamt, ob den das eine oder andere Bauvorhaben genehmigungsfähig wäre. Grund dafür ist zumeist die üppige Verbauung im Verhältnis zur Grundstücksgröße. Sie können sicher sein, unsere Mitarbeiter im Bauamt beurteilen die Einreichpläne gewissenhaft und geben Genehmigungen nur dann, wenn das Einreichprojekt den Bebauungsplänen entspricht.

Was wir uns aber überlegen müssen ist, diese Bebauungspläne an die geänderten Rahmenbedingungen anzupassen. Viele Bauwerke werden nicht mehr von privaten Häuselbauern zur Abdeckung des persönlichen Wohnbedarfes errichtet, sondern von kommerziellen Bauherren, die natürlich aus finanziellen Gründen die sich bietenden Möglichkeiten voll ausreizen wollen. Daher werden wir fraktionsübergreifend beraten, ob wir da steuernd eingreifen sollen, wie wir das ja schon einmal getan haben.

Mein Motto: Schutz der Lebensqualität der ansässigen Bevölkerung geht vor wirtschaftlichem Interesse der kommerziellen Bauwerber.

Hochwasserschutz

Zurzeit sind Experten der Landwirtschaftskammer, also der Interessensvertretung der Landwirte, dabei, mit eben diesen Grundstücksbesitzern in Kontakt zu treten.

Wir sehen dies als ein Signal unserer Fairness an die betroffenen Landwirte, deren Zustimmung zum Projekt wir ja benötigen. Die möglichen Ablösesummen für die Errichtung des Hochwasserschutzprojektes liegen grundsätzlich vor und diese Unterlagen sind Bestandteil der Verhandlungen.

Darüber hinaus muss die Gemeinde im Schadensfall (Hochwasserereignis) den Landwirten den entstandenen Schaden vergüten. Dafür bieten sich grundsätzlich 2 Möglichkeiten an, eine Versicherungslösung oder die Einrichtung eines Fonds, aus dem im Schadensfall die den Landwirten zustehende Entschädigungssumme ausbezahlt wird.

Der NIKOLO kommt!

3. + 4. + 5. + 6. Dezember 2017

Reservierung unter
nikolo@pfadfinder-ebreichsdorf.at
oder Tel: 0676/ 66 00 165

6. 12.17 für Kindergärten, Schulen, Hort und Vereine!

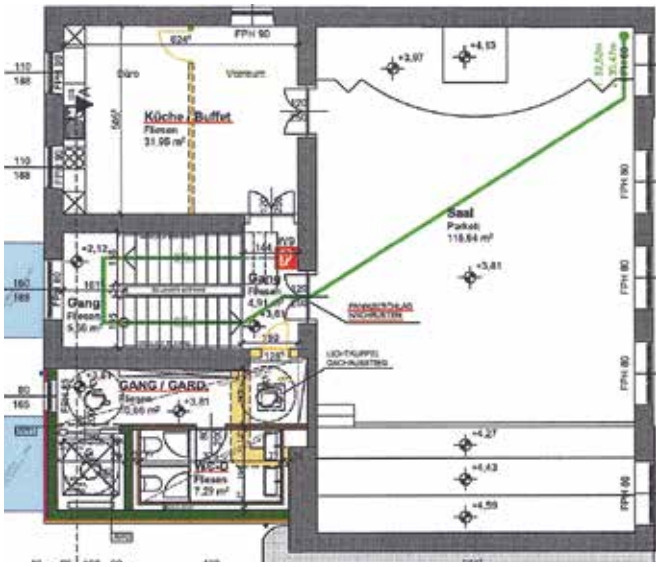
www.pfadfinder-ebreichsdorf.at

Der Umbau des Alten Rathauses kann beginnen

In der Sitzung vom 28. 9. 2017 habe ich dem Gemeinderat die endgültigen Pläne zur Umgestaltung und Adaptierung des „Alten Rathauses“ in Ebreichsdorf präsentiert, welche letztendlich auch einstimmig beschlossen wurden. Vorangegangen waren intensive Planungen, Gespräche und Angebotseinholungen, um für das Alte Rathaus eine neue Verwendung zu finden.

Ich habe bereits mehrmals darüber berichtet, dass ein „Platz der Generationen“ entwickelt werden soll. Um das Gebäude barrierefrei zu machen, wird in der ersten Bauphase ein Aufzug eingebaut. Im dafür notwendigen Zubau werden auch neue Sanitäranlagen inklusive Behinderten-WC und Garderoben untergebracht. Eine neue Küche und ein Catering-Bereich zur gemeinsamen Verwendung wird ebenfalls eingerichtet.

In Ergänzung zum bestehenden Jugendtreff im Erdgeschoss wird der ehemalige Gemeinderatssaal im 1. Stock zu einem Veranstaltungs- und/oder Partyraum umgebaut, wo hinkünftig regelmäßig Live-Musik und/oder DJ-Abende stattfinden sollen, wo sich Jugendliche in unserer Stadt treffen und austauschen können. Außerhalb dieser Zeiten kann dieser Mehrzwecksaal auch für andere Vereine und kulturelle Veranstaltungen sowie Seminare genutzt werden.



Mit diesem Projekt wird auch dem langersehnten Wünschen unserer älteren Generation Rechnung getragen und eine barrierefreie und behindertengerechte Räumlichkeit für gemeinsame Treffen geschaffen.

Über den Baufortschritt werde ich laufend berichten, jetzt heißt es einmal beginnen mit den Bauarbeiten.

Ihr Stadtrat Christian Pusch

markt am rathausplatz
4. 11. 2017
von 9.00 – 12.00 Uhr
Mit einer Vielzahl saisonaler und regionaler Produkte!

+EBREICHSDORF
WIEN ENERGIE.
Wir betreuen Ebreichsdorf und viele weitere Gemeinden Niederösterreichs persönlich. Und natürlich Sie!
SO BUNT WIE MEIN LEBEN.
Bereits mehr als 80 Gemeinden rund um Wien setzen auf verlässliche Energie und innovative Services von Wien Energie. Entdecken auch Sie unsere vielfältigen Energieangebote für Ihr Zuhause und Ihr Unternehmen auf wienenergie.at
WIEN ENERGIE
SO BUNT WIE MEIN LEBEN.
Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.

Maschinenring-Service NÖ-Wien eGen

Büroräume zu vermieten
im Betriebsgebiet Ebreichsdorf Nord
Modern, innovativ, repräsentativ und in bester Lage:
Betriebsring 13, 2483 Ebreichsdorf
Auskünfte beim
Maschinenring Wiener Becken
Renate Heidinger, T 059060-38124
renate.heidinger@maschinenring.at
www.maschinenring.at
Die Profis vom Land
Maschinenring

Uferpflege ist Hochwasserschutz

Wenn am Ufer eines Flusses viele kaputte Bäume stehen, dann stört das normalerweise niemanden. Warum auch, kann ja eh nichts passieren, wenn so ein Baum einmal abbricht. Das stimmt schon, nur im Hochwasserfall sieht das ganz anders aus. Da werden kaputte Bäume zur echten Gefahr. Wenn sie in das Gewässer stürzen, dann kann das Wasser nicht mehr gut abfließen und so kann es zu Überschwemmungen kommen.

Wir haben jetzt einen Nebenarm der Piesting in Ebreichsdorf gepflegt. War der kleine Bach am Beginn der Arbeiten fast nicht zu sehen, alles war verwachsen, ist jetzt das Ufer wieder frei. Das Bacherl kann jetzt im Extremfall viel mehr Wasser aufnehmen und aus Ebreichsdorf abtransportieren. Der Bezirksförster hat mich da wirklich gut unterstützt und die Arbeiten auch kontrolliert. Große, gesunde Bäume sind stehen geblieben, die werden noch mit einem etwa ein Meter hohen Gitter vor Biberbissen geschützt. Die alten Weiden wurden so weit unten abgeschnitten, dass der Biber die jungen Triebe, und nur die will er, leicht erreichen kann. Damit sollte es möglich sein, dass auch mitten im Ortsgebiet der kleine Nager einen Lebensraum findet und für den Menschen und die Anrainer keine Gefahr darstellt.

Ein Biber kann auch große Bäume fällen, dann besteht im Siedlungsgebiet Gefahr für uns Menschen. Ihn zu fangen und dann umzubringen löst die Situation nicht. Denn recht rasch kommt ein neuer, junger Biber in das verwaiste Revier und die Probleme beginnen von neuen. Ich bin wirklich stolz darauf, dass ich in meiner dreijährigen Amtszeit als zuständiger Stadtrat keinen einzigen dieser Nager habe abfangen lassen. Man kann, wenn man will, immer eine Lösung finden, die für unsere Tiere und auch für den Menschen gut sind.

Stadtrat Markus Gubik

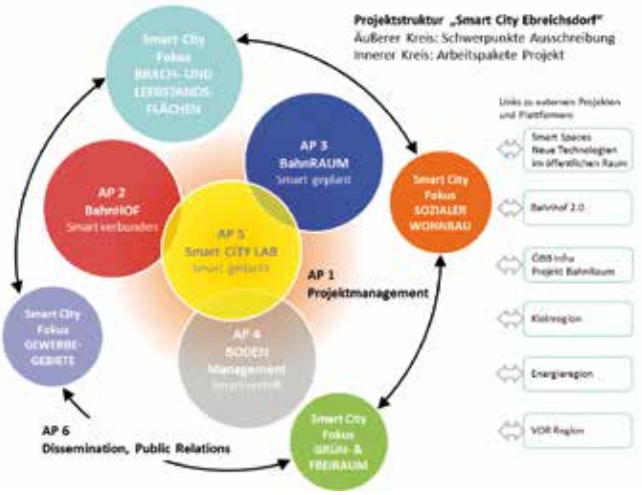
Projekt „Smart City Ebreichsdorf“ geht in die 2. Phase

Folgeantrag wurde als „Demoprojekt“ im September eingereicht.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Pilotprojektes „Smart City Ebreichsdorf“ sollte nun eine nächste Phase des Vorhabens initiiert werden.

Ebreichsdorf will sich mit diesem Projekt auf die Herausforderung im stark wachsenden Umfeld von Wien vorbereiten und die weitere Stadterweiterung dort vorantreiben, wo die beste Eignung besteht, um sie dort zu konzentrieren. Dabei sollte der Bereich zwischen den Ortsteilen Ebreichsdorf und Unterwaltersdorf um den neuen Bahnhof, der ja 2023 eröffnet werden sollte, für eine Erschließung favorisiert werden. Dieses Projekt sollte dafür die optimalen Planungseckpunkte erarbeiten.

Derzeit ist der Antrag beim Klima- und Energiefonds als Antrag eingereicht. Eine Entscheidung über eine Finanzierung ist mit Jahreswechsel zu erwarten.



Projektziel aus dem Antrag:

Die wachsende Stadtregion Wien, NÖ und Burgenland steht vor großen Herausforderungen, die eine Transformation hin zu einer klimaangepassten, wandlungsfähigen, lebenswerten und umweltgerechten „smarten Region der Zukunft“, notwendig machen. Der Ausbau der Pottendorfer Bahnlinie und das damit zusammenhängende Bahnhofsprojekt in Ebreichsdorf eröffnen die Möglichkeit, frühzeitig eine Entwicklungsperspektive für den neuen Stadtteil im Sinne der Smart City-Programmatik zu erstellen. Aufbauend auf den Ergebnissen des SMCE Sondierungsprojektes wird nun die konkrete Entwicklung eines neuen Stadtteils um den neuen Bahnhof durchgeführt. Soziale Innovationen bei der Umsetzung eines integrierten und vorausschauenden Zwischen- und Nachnutzungskonzeptes bilden den Schwerpunkt. Durch eine neuartige inhaltliche und zeitliche Verschränkung von bodenpolitischen, planungstechnischen und partizipativen Elementen wird ein zukunftsweisender Entwicklungsprozess demonstriert.

Alice Simon eröffnete Living Coffe in Weigelsdorf

Am 22. September erfüllte sich für Alice Simon ein langersehnter Wunsch: Sie eröffnete das Café Living Coffee in Weigelsdorf. Die Jungunternehmerin verwöhnt die Gäste mit heißen und kalten Getränken, Snacks, Kuchen und Frühstück und sonstigen Leckereien. Selbstverständlich werden verschiedene Kaffeespezialitäten angeboten, hierbei wird insbesondere auf die Qualität der Bohnen ein Augenmerk gelegt. Es gibt auch eine große Auswahl an Kuchen. Eine Auswahl von Spitzenweinen des Weingutes Hans Moser rundet das Angebot ab.

Zur Eröffnung kamen auch Bgm. Wolfgang Kocevar und KommR Gerhard Waitz. Sie konnten sich von der Qualität der Angebote überzeugen und wünschten viel Erfolg und einen guten Geschäftsverlauf. Alice Simon und ihr Team freut sich auf Ihren Besuch.

Living Coffee
Im Schulgarten 3, Weigelsdorf
Tel.: 0670 / 20 17 010
Täglich geöffnet, kein Ruhetag
MO - SA: 7.00 bis 22.00 Uhr
SO: 8.00 bis 22.00 Uhr

Annahmestopp in der Buchgarage!

Wir bedanken uns für die zahlreichen Spenden an Büchern! Im Moment sind unsere Regale voll und wir haben leider keinen Platz mehr - und wir wollen nicht, dass die Bücher irgendwo gelagert werden müssen.

Wir haben ein tolles Sortiment! Sachbücher, Romane, Krimis und viele Kinder- und Jugendbücher laden übersichtlich in den Regalen geordnet zum Stöbern ein.

Dorferneuerung Unterwaltersdorf

10 Fragen an Peter Kafka

„Bürger am Wort"

Interview: Die Redaktion der Gemeindezeitung stellte 10 Fragen an Bürger unserer Stadt.

1 Herr Kafka, stellen Sie sich bitte kurz vor und beschreiben Sie Ihre Rolle in der Gemeinde

Ich bin Peter Kafka, seit 55 Jahren Ebreichsdorfer und Obmann der Pfadfindergruppe Ebreichsdorf.

2 Welche laufenden Projekte in unserer Stadt finden Sie gut und warum?

Den Geschichte(n)weg der Stadterneuerung, den neuen Standort der Nepomukkapelle (fälschlich Rosenkranzkapelle) und die neu renovierte Dreifaltigkeitssäule. Historische Plätze, Orte, Denkmäler und das Wissen um sie machen uns unsere Stadt vertrauter, schöner und helfen so etwas wie Identität und Heimatgefühl zu entwickeln.

3 Welche laufenden Projekte in unserer Stadt finden Sie weniger gut und warum?

Zu laufenden Projekten fehlt mir der Einblick. Ich sehe jedoch in unserer Bevölkerung ein Anwachsen einer Kultur der ich-bezogenen Gleichgültigkeit gegenüber dem Gemeinwohl.
Das führt zwangsläufig zum Sinken von Zivilcourage und gibt vielen Dingen Raum, die wir nicht wollen. Wenn man sich als Reaktion darauf ein dickes Fell wachsen lässt, glaubt man dann oft sein Rückgrat nicht mehr zu brauchen.

4 Was würden Sie sich von den politisch Verantwortlichen wünschen?

Ich möchte mir nichts VON den politisch Verantwortlichen wünschen, da gibt's genug andere, die das tun; Ich möchte viel lieber den politisch Verantwortlichen FÜR ihre Aufgabe etwas wünschen:
Ich wünsche allen Verantwortlichen in unserer Gemeinde die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die nicht zu ändern sind, den Mut Dinge zu ändern, die notwendig zu ändern sind und die Weisheit das eine vom anderen zu unterscheiden.

5 Ein Monat Bürgermeister – was würden Sie machen?

Erstens halte ich mich nicht für berufen ohne besseres Wissen, einfache Antworten auf komplexe Fragen zu geben, zweitens bin ich nicht naiv genug um nicht zu wissen wie Realpolitik funktioniert und genau aus diesem Grund bin ich drittens heilfroh nicht Bürgermeister zu sein.
Andere mögen politisieren, ich bleibe Pfadfinder und sorge dafür, dass unsere Ideen und Werte den Weg zu unseren Kindern und Jugendlichen finden. Auch damit kann man einen Beitrag zu einer besseren Welt leisten.

6 Wo sehen Sie Ebreichsdorf in 20 Jahren?

Karl Valentin sagt: „Prognosen sind schwierig, vor allem wenn sie die Zukunft betreffen."
Ich weiß es nicht. Es besteht die Gefahr, dass wir immer mehr zur Trabantenstadt werden, in der man wohnt und schläft aber sonst keinen weiteren Bezug dazu aufbaut, weil das eigentliche Leben, Arbeiten, Einkaufen, Kultur genießen, soziale Kontakte in den Hot-Spots der Großstadt stattfindet. Es ziehen nach meiner Wahrnehmung auch immer mehr junge Leute von Ebreichsdorf weg. Da kommen sicherlich noch große Herausforderungen auf uns zu.

7 Was fehlt Ihnen in Ebreichsdorf?

John F. Kennedy sagte: Frag nicht was dein Land für dich tun kann, frag dich was du für dein Land tun kannst. Und genau diese Einstellung fehlt mir manchmal in Ebreichsdorf.

8 Worüber freuen Sie sich in unserer Stadt?

Wenn es dann doch gelingt, das einige mit großem Engagement, viel Herz und Begeisterung etwas auf die Beine stellen. Wenn Faschingszüge ziehen und Flur gereinigt wird. Wenn auf Dorfkirtag und Lagerfest die Stimmung steigt, wenn Da-Koa die Scheune rockt oder stimmungsvoll Advent zelebriert. Klassische Konzerte und Blasmusik an verschiedensten Orten veranstaltet werden. Wenn uns bei den Pfadfindern wieder einmal viele Freunde helfen – z.B. bei unserer Nikolausaktion. Wenn junge Leute Verantwortung übernehmen und Jugendführer werden, damit wir weiterhin jede Woche für 5 Altersgruppen 5 verschiedene Heimabende anbieten können, dann ist das Gemeinschaft in der man sich wohl fühlt, das ist Ebreichsdorf von seiner besten Seite.

9 Ein kurzer Wordrap zu aktuellen Themen – ein spontanes Wort zu jedem Thema

Pottendorfer Linie: Hoffentlich bald auf neuer Strecke
Umwidmungen: Bitte mit Vorsicht und Verantwortung
Wachstum: Bitte mit Vorsicht und Verantwortung
Verkehr: Bitte eine geeignete Umfahrung
Kinderbetreuung: Großeltern sind durch nichts ersetzbar
Schafflerhof: Reit und Springtunier – die Jahressensation meiner Jugend.
Jugendpolitik: Nur ca. 20% der Ebreichsdorfer sind unter 19 Jahre, sie sind jedoch 100% unserer Zukunft !!!
Smart City Ebreichsdorf: Schön wenn man vorausplant und das auch noch mit Top-Experten. Hoffentlich setzen wir dann auch diese Erkenntnisse dementsprechend um.

10 Ein abschließender Kommentar

Meine ersten Kindheitserinnerungen sind die Mopedfahrten auf dem Rücksitz meines Vaters. Er war Kommunalpolitiker und ständig für sein Ehrenamt unterwegs.
Ebreichsdorf hat sich seitdem enorm geändert. In jede Richtung und auf jede Art. Und trotzdem erinnert mich nahezu ein jeder Ort unserer Gemeinde, ein jeder Bach, ein jeder Feldweg, der Badner-Wald und in ihm so mancher Baum in dem ein verbotenes Baumhaus war, an meine Kindheit und die damit verbundenen Abenteuer. Viele sind in der Zwischenzeit zu uns gezogen und viele kennen diese mir noch heute wichtigen Orte oft gar nicht. Das macht nichts, denn Heimat ist mehr als nur ein Ort der Verwurzelung. Heimat ist da, wo sich ein Heimatgefühl entwickelt. Sie ist eine Lebenswelt, in der sich Menschen mit ihren Bedürfnissen nach Identität, Sicherheit und Gemeinschaft zuhause fühlen und wo ihre Zugehörigkeit nicht infrage gestellt wird.

Wir danken für das Interview.

Sport, Musik und Theater im Fokus der Integrationsgespräche Ebreichsdorf

„Ich habe noch nie erlebt, dass jemand gerne ein Außenseiter ist"

Mit dem Titel „Ankommen mit Pinsel, Ball und Violine" luden die Caritas und die Stadtgemeinde Ebreichsdorf am Mittwoch, den 13. 9. 2017, dazu ein, der Frage „Wie können Kunst und Sport Integration fördern?" nachzugehen. Im Ebreichsdorfer Rathaussaal diskutierten Sofie Leplae und Niloofar Nadimi von der Theatergruppe „Die Fremden", Angelika Lošek vom Verein Superar, Flüchtlingsbetreuer Alexander Blüml vom Samariterbund sowie Christian Schneider von der young-Caritas „Käfig League" unter der Moderation von Hristina Dakic. Die rund 35 Personen verteilten sich anschließend auf vier Tische, wo im kleinen Rahmen mit den ReferentInnen weiter diskutiert wurde.

„Fußball bringt Menschen zusammen"

Ein Drittel der 35 Jugendlichen, die in der Unterkunft des Samariterbunds für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Pottendorf wohnen, ist in Sportvereinen aktiv. Das bringt laut Flüchtlingsbetreuer Alexander Blüml einige Vorteile. Beim Fußballspielen sind das etwa „das Zusammensein mit österreichischen Jugendlichen, das Dabeisein in einer Gruppe" oder „die Struktur beim Training", so Blüml. „Fußball bringt Menschen zusammen, gibt ihnen ein Ziel", meint auch Christian Schneider, Projektkoordinator der „Refugee.Soccer.League", ein Projekt der youngCaritas „Käfig League", das nach Herbst 2015 ins Leben gerufen wurde. Durch das Projekt wollte man „den Menschen mit sozialarbeiterischen Ansätzen eine Abwechslung bieten, ihnen Hilfe und Unterstützung geben", so Schneider. Überdies weist er auf die Tatsache hin, „dass man zusammen am Erfolg arbeitet. Das sind Ziele, die es auch in der Gesellschaft aufzugreifen gilt." Davon abgesehen verändert die sportliche Aktivität die Jugendlichen. Sowohl Schneider als auch Blüml beobachten, wie sich dadurch etwa Schlafprobleme reduzieren und die Jugendlichen lebendiger werden.

Wege aus der Sprachlosigkeit

Für Lošek gilt: „Integration ist etwas Natürliches". „Ich habe noch nie erlebt, dass jemand gerne ein Außenseiter ist", erzählt Angelika Lošek, Geschäftsführerin von Superar. Der Verein bietet kostenfreie musikalische Programme für Kinder und Jugendliche, die wenig Zugang zu kultureller Förderung haben. Wichtig sei, „herausfordernde Ziele mit den Kindern zu haben, weil sie es sehr oft erleben, dass man ihnen sehr wenig zutraut", schildert Lošek. Großteils arbeitet Superar in Schulen und betreut dort ganze Klassen musikalisch. Die Musik stärkt das Selbstvertrauen der Kinder, die sich dann auch in den anderen Fächern und im Leben höhere Ziele stecken.

Durch die Musik können sie in einen Dialog treten und Emotionen transportieren, selbst wenn sie noch keine gemeinsame Sprache sprechen. Ähnlich wie die Musik kann laut Sophie Leplae von der Theatergruppe „Die Fremden" auch das Theater „ein Weg aus der Sprachlosigkeit" sein und ein „Raum, wo man verschieden sein kann, ohne Angst zu haben". „Die Fremden" wurde 1992 von der Wiener Theaterpädagogin Dagmar Ransmayr gegründet und bietet Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern die Möglichkeit, sich theatralisch auszudrücken. Konkret kommt dabei etwa eine Gruppe von zehn Personen zusammen, um Theater zu spielen. „Dabei entsteht sehr viel: Nicht alle sprechen perfekt Deutsch. Wir improvisieren und alle stecken etwas Persönliches rein", gibt Leplae einen Einblick.

„ZusammenReden" ist ein Projekt der Caritas Wien (Missing Link). Es wird vom Land NÖ und dem Gewerblichen Berufsschulrat gefördert und in Kooperation mit den Gemeinden Korneuburg, St. Andrä-Wördern, Neunkirchen und Ebreichsdorf durchgeführt.

Nähre Informationen finden Sie unter: www.zusammenreden.net

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Weigelsdorf

E I N L A D U N G

Donnerstag, 9. 11. 2017:

Ganserlessen im Südburgenland

Ausflug in das südburgenländische Heiligenbrunn. Im Gasthaus Krutzler können Sie eine burgenländisch-pannonische Ganslsuppe und ein Martini-Gansl mit Blaukraut und Semmelknödel genießen. Danach unternehmen wir – bei schönem Wetter – einen Rundgang durch das Kellerviertel, der mit einer Weinverkostung (Rot, Weiß und Uhudler) und Schmalzbroten ausklingt.

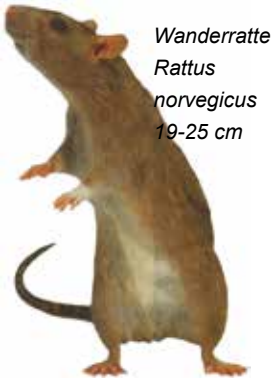
GANSERLWUNSCH BEI DER ANMELDUNG BEKANNTGEBEN!

Abfahrt: 10.00 Uhr **Preis: € 37,-** (= Bus, Kellerführung und Schmalzbrot)

ANMELDUNGEN BIS SPÄTESTENS 2.11.2017 ERBETEN !

ANMELDUNG BEI FR. ZOWAK 0676/4871956

Rattenbekämpfungsaktion in unserer Stadtgemeinde



Wanderratte
Rattus
norvegicus
19-25 cm

Sehr geehrte Mitbürger !

Demnächst werden Mitarbeiter der Firma Michael Singer, 2483 Ebreichsdorf, alle Objekte (Häuser) unserer Gemeinde besuchen und die angeordnete Rattenbekämpfung durchführen.

Erleichtern Sie bitte diesen Herren ihre Tätigkeit!

Es hat keinen Sinn mit ihnen zwecklose Debatten über das Für und Wider der Rattenbekämpfung zu führen. Aufgrund der Verordnung sind sie verpflichtet in jedem Objekt an geeigneten Stellen Bekämpfungsmittel auszulegen. Auch in Objekten, wo derzeit keine Ratten beobachtet werden, muss im Interesse des vollen Erfolges eine Bekämpfung erfolgen.

Helfen Sie bitte mit, für die Bekämpfungsmittel einen geeigneten Platz zu finden.

Bei der in letzter Zeit aus Gründen der sinnvollen Abfallbeseitigung verstärkt vorgenommenen Kompostierung werden auch Küchenabfälle und Speisereste ausgebracht und dadurch für Ratten ideale Futterplätze geschaffen. Solche Plätze erfordern besondere Beachtung.

Die zur Bekämpfung verwendeten Ködermaterialien enthalten die Blutgerinnung hemmende Mittel, welche für Menschen und Haustiere minder gefährlich sind. Trotzdem müssen die ausgelegten Bekämpfungsmittel vor dem Zugriff von Kindern und der Aufnahme von Haustieren geschützt werden. Aufgefundene tote Ratten und Mäuse müssen sofort eingesammelt und der geordneten Deponie zugeführt werden. Nicht angenommene Köder müssen nach a c h t Tagen eingesammelt, verbrannt, oder entsorgt (Hausmüll) werden. Eine Beseitigung der ausgelegten Bekämpfungsmittel vor diesem Zeitraum stellt den Erfolg der Rattenbekämpfungsaktion in Frage und ist deshalb unzulässig.

Bedenken Sie bitte, welche gefährliche Krankheiten (Maul- und Klauenseuche, Tollwut, Schweinepest, Weil'sche-Krankheit usw.) durch Ratten bei verstärktem Auftreten, und ein solches wurde in unserer Gemeinde festgestellt, übertragen werden können. Abgesehen davon verursachen Ratten durch ihre Wühl- und Nagetätigkeit an Gebäuden, Kanalanlagen, Kläranlagen, an Lebens- und Futtermittelvorräten usw. enormen Schaden.

Haben Sie daher Verständnis für die angeordnete Rattenbekämpfung und betrachten Sie bitte diese Aktion als wichtigen Akt einer verantwortungsbewußten Gesundheitsvorsorge, vorbeugenden Seuchenbekämpfung und gesetzlichen Hygienemaßnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Kocevar, Bürgermeister

2017
DAS JAHR ZUM RÜCKSCHAUEN
BESINNEN UND FEIERN

Aus diesem Anlass laden wir alle

RUNDEN UND HALBRUNDEN

GEBURTSTAGSKINDER DIESES JAHRES
(60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95)
und Ihre Begleitperson zu einem

JAHRGANGSTREFFEN
ein.

AM SAMSTAG, DEM 18. NOVEMBER 2017, UM 15 UHR,
IM PFARRSAAL EBREICHSDORF, VORSTADTL 9

ELISABETH-ANDACHT

mit Empfang des Segens für die nächsten Jahre

Anschließend wollen wir bei Kaffee,
Tee und Kuchen feiern, plaudern,
alte Freunde treffen ....

Wenn Sie eine Fahrtmöglichkeit brauchen,
teilen Sie uns dies bitte mit (Tel. 02254/72237).
Mitarbeiterinnen holen Sie gerne ab und bringen
Sie wieder nach Hause.

Auf ein fröhliches Beisammensein freuen sich

Pfarrer Pavel Mikes und der Pfarrgemeinderat Ebreichsdorf

3. Workshop Jubiläumsjahr 2020

2020 werden wir 900 Jahre Ebreichsdorf (alle Ortsteile) und 1000 Jahre Weigelsdorf feiern!

Dazu gibt es einen 3. Workshop für alle Interessierten am 7. Nov. 2017 um 19.00 Uhr im Rathaussaal Ebreichsdorf.

Eingeladen sind alle kreativen Köpfe, Vereine, Schulen, Gewerbetreibende, die gemeinsam mit den Dorf- und Stadterneuerungsvereinen und der Gemeinde, das Jubiläumsjahr 2020 mitgestalten wollen!

Selected by Onlyyouqj / Freepik

Gesundheit! Info-Nachmittag für Jugendliche

Mag. Jörg Trobolowitsch

Neueste Studien zeigen, dass die Jugend auch in Österreich tendenziell immer dicker und ungesünder wird. Darum kommt der altersgerechten Vermittlung einer gesunden Lebensweise für Jugendliche besondere Bedeutung zu. Auch die jugendarbeit.07 bietet immer wieder spezielle Veranstaltungen an, die das Thema Gesundheit jugendgerecht mit viel Spaß, Bewegung und Action aufbereiten.

Am 7. November von 15 bis 17 Uhr gibt es im Jugendcafé Spotlight im Alten Rathaus in Ebreichsdorf im Rahmen der ACTION DAYS.07 der jugendarbeit.07 für alle Jugendlichen von 12-23 die Möglichkeit, an einer Veranstaltung zum Thema Gesundheit teilzunehmen. Die Kids erfahren von den JugendarbeiterInnen auf spielerische Weise was gesunde Ernährung ist, wie man sich ausgewogen ernährt, was es mit der Ernährungspyramide auf sich hat und wie viel Zucker sich in diversen Lebensmitteln befindet. Dabei spielen auch Themen wie Regionalität und Saisonalität eine wichtige Rolle.

Im zweiten Teil der Veranstaltung werden die Jugendlichen durch ein Quiz, das Fragen zum Thema Sport und Bewegung stellt, in Kombination mit einem Fußballspiel in Bewegung gebracht. Hierbei werden die Vermittlung von Wissen, die Förderung der Konzentrationsfähigkeit sowie das schnelle Denken und Reagieren und das Training der Geschicklichkeit spielerisch vereint. Natürlich steht für die Jugendlichen auch eine gesunde Jause im Jugendtreff bereit. Jugendliche, die nicht selbstständig in den Jugendtreff kommen können, werden vom Shuttledienst der jugendarbeit.07 abgeholt und wieder nach Hause zurückgebracht. Die Anmeldung für den Shuttledienst aus den Projektgemeinden der jugendarbeit.07 (Baden, Pottendorf, Felixdorf, Sollenau) muss spätestens einen Tag vor der Veranstaltung erfolgen. Kontakt: Dana: 0664 / 82 36 232

Gesundheit!
im **Jugendcafé Spotlight** (Altes Rathaus, Wienerstraße 3) **7. 11. 15-17 Uhr**, der Jugendtreff bleibt nach der Veranstaltung bis 20 Uhr geöffnet!

Jugendcafé „Spotlight": jeden Dienstag, 17-20 Uhr, Altes Rathaus (Wiener Straße 3), Kontakt und Info: Jugendarbeiter DSA Volker: 0664 / 82 36 228, www.jugendarbeit.at, Facebook: jugendarbeit.07 baden.steinfeld

E-Mobilität schreitet voran!

Im Zuge des Neubaus des Maschinenringbüros wurde auch eine Photovoltaikanlage auf dem Pultdach errichtet und eine E-Ladestation installiert.

Elektrofahrzeuge können an Werktagen zwischen 7.00 – 16.00 ihr Fahrzeug tanken.

Neue Kurzparkzone in der Wiener Straße in Ebreichsdorf

Stadtgemeinde Ebreichsdorf

Mit 28. Juli 2017 ist eine neue Kurzparkzone entlang der westlichen Straßenseite der Wienerstraße B16 von ON 15 bis ON 7 in Ebreichsdorf in Kraft getreten. Diese Verordnung ist gültig an Werktagen Montag - Freitag von 07:00 - 18:00 Uhr und Samstag von 7:00 - 12:00 Uhr mit einer maximalen Parkdauer von 90 Minuten. Eine blaue Bodenmarkierung ist witterungsbedingt erst für das Frühjahr angedacht. Diese Verkehrsmaßnahme wurde aus Gründen der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs in diesem Bereich verordnet.
Im Sinne aller Beteiligten in diesem Bereich appellieren wir um Beachtung und Einhaltung dieser Maßnahme!

Wolfgang Kocevar, Bürgermeister

Nur mehr eineinhalb Monate bis Weihnachten!

Ursula Palfy

So plakativ will man das ja meistens nicht lesen, aber es stimmt leider.

Suchen Sie noch nach guten Geschenkideen? Ein VHS-Gutschein wäre vielleicht die Lösung dafür. Oder wollen Sie sich vor Weihnachten noch kreativ betätigen? Dann denken Sie rechtzeitig an die Buchung der Plätze in den weihnachtlichen Kreativkursen von Karin Eisler und Ingrid Ahorn und dem Keksbackkurs von Ines Kremsner.

Bei folgenden, in Kürze stattfindenden, Kursen gibt es noch freie Plätze:

Kurs 14: Weihnachts-Werkstatt für Kinder mit Ingrid Ahorn am 5.12.2017
Kurs 16: Astronomische Instrumente mit Dr. Johannes Leitner am 1.12.2017
Kurs 25: Photoshop Elements mit Siegfried Hielsmayr Di 18.30-20.30, ab 21.11.2017
Kurs 54 und 55: Adventgestecke und Adventkranz mit Ingrid Ahorn ab 22.11.2017
Kurs 57: Weihnachtsbäumchen filzen mit Karin Eisler am 9.11.2017
Kurs 63:Vollwertiges Weihnachtsgebäck mit Ines Kremsner am 1.12.2017
Kurs 67: Der Darm denkt mit mit Judith Eppacher am 23.11.2017
Kurs 80: Access Bars mit Elvira Nitsch am 24.11.2017
Kurs 81: Phantasiereise mit Klanginstrumenten mit Michaela Urbanetz-Bern am 20.11.2017
Kurs 82: Kreistanz mit Michaela Urbanetz-Bern am 18.11.2017
Kurs 86: Karma Check und Balancing mit Christa Poiger-Bardorf am 17.11.2017
Kurs 91: Senioren-Talk mit Stefanie Konecsny am 14.11.2017

Der nächste Durchgang der Bewegungskurse für Erwachsene beginnt wieder nach den Weihnachtsferien.

Die genauen Beschreibungen zu den Kursen entnehmen Sie bitte dem Kursprogramm, das sie auch online unter www.ebreichsdorf.gv.at/VHS finden.

Versicherungs
Ratgeber

Hundehaftpflichtversicherung

Auch wenn die meisten Hundebesitzer ihre Vierbeiner gut im Griff haben, besteht doch immer ein Restrisiko, dass es zu einem Zwischenfall kommen kann. Hunde, die gereizt sind oder Angst haben, können unvermittelt andere Hunde oder Menschen in ihrer Nähe angreifen. Je nach Art beziehungsweise Stärke der Verletzung können Hundebisse leichte bis schwere Folgen haben, wonach auf den Hundebesitzer in der Regel Behandlungskosten, Verdienstausfall und auch Schmerzensgeldforderungen etc. zukommen.
In besonders gravierenden Fällen geht es um weit mehr als drei- oder vierstellige Summen. Insbesondere durch Hunde verursachte Verkehrsunfälle können tragisch und kostspielig enden: Reißt sich Ihr Hund von der Leine, läuft auf die Straße und führt dadurch einen Crash herbei, sehen Sie sich im schlimmsten Fall lebenslangen Schadenersatzforderungen gegenüber, wenn der Geschädigte durch den Vorfall arbeitsunfähig wird. Die Gesamtlast kann hier sehr schnell ins Unermessliche steigen. Verfügen Sie in einem solchen Fall über keine Hundehaftpflichtversicherung, bedeutet das mit großer Wahrscheinlichkeit massive finanzielle Einbußen für den Rest Ihres Lebens.
Ihr Hund ist auch versichert, wenn Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder Nachbarn mit ihm unterwegs sind oder gelegentlich auf Ihr Tier aufpassen.

In Kooperation mit

Sabine Kopinitsch
Versicherungsmaklerin
Hauptstraße 4
2483 Weigelsdorf
0676/ 89 88 10 58
www. KKV .at

EURO NOTRUF	112
FEUERWEHR	122
POLIZEI	133
RETTUNG	144

Wochenend-Notarzt	(0664) 40 80 141
Krankentransporte	14841 (ASBÖ)
Gas Notruf	128
Rettungshundestaffel Samariterbund	(02742) 311000

ÄRZTENOTDIENST, 0664 / 40 80 141

1. Nov.	Pottendorf
4.-5. Nov.	Ebreichsdorf
11.-12. Nov.	Pottendorf
18.-19. Nov.	Ebreichsdorf
25.-26. Nov.	Ebreichsdorf
2.-3. Dez.	Pottendorf

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 7 Uhr und endet um 19 Uhr. In der Zeit von **19.00 bis 7.00 Uhr** rufen Sie bitte die Telefonnummer **141**.

APOTHEKEN (Nachtdienste)

	Telefon
jeden Montag: Ebreichsdorf, Hauptplatz 20	(02254) 722 20
jeden Dienstag: Pottendorf, Marktplatz 14	(02623) 722 75
jeden Mittwoch: Hornstein, Wiener Str. 29	(02689) 220 90
jeden Donnerstag: Neufeld, Hauptstraße 34	(02624) 523 12
jeden Freitag: Ebenfurth, Hauptstraße 13	(02624) 540 45

Sonn&Feiertagsdienste (Sa 12.00-Mo 8.00 Uhr)

1. November	Apotheke Ebenfurth
4.-5. November	Apotheke Ebenfurth
11.-12. November	Apotheke Pottendorf
18.-19. November	Apotheke Hornstein
25.-26. November	Apotheke Neufeld
2.-3. Dezember	Apotheke Unterwaltersdorf

ZAHNÄRZTE Notruf 141
(Notdienste, jeweils 9.00-13.00 Uhr)

Notdienstsuche unter www.noezz.at

1. November	Dr. Kadletz Heinrich, Baumkirchnerring 16, Wiener Neustadt, (02622) 28482
4.-5. November	Dr. Burger Felicia, Badgasse 1, Hirtenberg, (02256) 65828
11.-12. November	Dr. med. univ. Becker Helga, Ortsstraße 101/1, Vösendorf, (01) 6991393
18.-19. November	Dr. med. dent. Schindler Hubertus, Reisenbauer-Ring 1/1/3, Wiener Neudorf, (02236) 469 52
25.-26. November	Dr. Ohlms Ulrike, Wiener-Neustädter-Straße 103, Sollenau, (02628) 62316
2.-3. Dezember	Dr. med. dent. Swiatek-Haslinger Caroline, Hauptstraße 17/2/1, Oberwaltersdorf, (02253) 20 199

ÄRZTE

	Telefon
Arbeiter Samariter Bund, Gnadenbachw. 9, Ebreichsdorf	144
Dr. Tibor Barcsak, Bahnstraße 4, Ebreichsdorf	(02254) 735 60
Dr. Enver Cevik, Wr. Neustädter Str. 17, Ebreichsdorf	(02254) 724 21
Dr. Doris Prohaska, Hauptplatz 22, Ebreichsdorf	(02254) 751 44
Dr. Broschek & Dr. Longin, Hauptplatz 11, Unterwaltersd.	(02254) 751 17

Hebammenpraxis

Hauptplatz 32a, 2483 Weigelsdorf
Info:
www.hebammen-weigelsdorf.at
Anmeldung:
(02254) 73110

Hebammensprechstunden

Mutter-Kind-Pass-Beratung

Kurse für Schwangere und Paare

Akupunktur für Schwangere

Hausvisiten im Rahmen des Wochenbetts

Ein Inserat in der Gemeindezeitung bringt Erfolg!

Sie erreichen knapp 5.600 Haushalte und Gewerbebetriebe in unserer Stadtgemeinde

Erfragen Sie Preise unter gemeindezeitung@ebreichsdorf.at oder Tel.: 0676/ 88775512 Hr. Pusch

www.ebreichsdorf.gv.at
Ihre Stadt im Internet

Impressum: Medieninhaber: Stadtgemeinde Ebreichsdorf, Rathaus Platz 1, 2483 Ebreichsdorf, Tel.: 02254 / 72218
Informationsblatt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Ebreichsdorf
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Kocevar, wolfgang.kocevar@ebreichsdorf.at
Redaktionsteam: Christian Pusch, Harald Kuchwalek, E-Mail Kontakt: gemeindezeitung@ebreichsdorf.at
Druck: bcn Ebreichsdorf, www.bcn.at; 5.800 Exemplare. Fotos: Christian Pusch, Zvg, Fotolia.com. Vorbehaltlich Druckfehler.

Mittwoch, 1.11. (Allerheiligen)

Hl. Messe Kirche Schranawand 8.00 Uhr
Totenehrungen in allen Ortsteilen
8.00h Schranawand, 9.15h Weigelsdorf, 9.45h Ebreichsdorf, 10.15 Unterwaltersdorf jeweils beim Kriegerdenkmal.

Hl. Messe zu Allerheiligen 10.00 Uhr
Pfarrkirche Ebreichsdorf
Gräbergang mit Segnung 15.00 Uhr
Segnung aller Gräber auf dem Friedhof Ebreichsdorf

Seniorentreffen Unterwaltersdorf 15.00 Uhr
Gasthaus Flicker „Waltersdorferhof", Seniorengruppe Unterwaltersdorf-Ebreichsdorf

Friedhofsgang in Unterwaltersdorf 15.00 Uhr

Donnerstag, 2.11. (Allerseelen)

Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Pfarrkirche Ebreichsdorf; 18. 30 Uhr
anschließend tröstliche Agape

Friedhofsgang & Messe Schranawand 18.00 Uhr

Kameradschaftsabend Weigelsdorf 19.00 Uhr
im Vereinslokal Willner-Reiner

Freitag, 3.11.

Martinigansl beim Weissen Schwan
in Weigelsdorf; Bitte um Vorbestellung unter 0676/7342751 oder 0676/7342752. Auch am 4., 5., 10.-12.11. Ab 8 Pers. gegen Vorbestellung jederzeit.

Pensionistennachmittag PV Weigelsdorf 14.00 Uhr
im Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf

ASK Ebreichsdorf - FC Horn 19.30 Uhr
Sportzentrum Weigelsdorf; ASK Ebreichsdorf 1b - ASK Kaltleutgeben um 17.30 Uhr

Samstag, 4.11.

Markt am Rathausplatz 9.00 bis 12.00 Uhr
mit einer Vielzahl regionaler Produkte

Frühstück im Weltladen 9.00 bis 11.30 Uhr
Hauptplatz 10, Ebreichsdorf; u.A.w.g. bis Freitag davor 12.00 Uhr: 0699 / 12486127. Begrenzte Plätze!

Perchtoldsdorf - ASV Unterwaltersdorf 14.00 Uhr
Sportplatz Perchtoldsdorf; Reserven 12.00 Uhr

Stelzenschnapsen Kameradschaftsbund Weigelsdorf
im Vereinslokal Willner-Reiner Ab 17.00 Uhr

Sautanz im Gasthaus Ahorn 17.00 bis 21.00 Uhr
Wir servieren für Sie: Bratwurst, Blunzn, Aufstrichbrote, Presswurst, Kesselfleisch, Stelzenteller, geröstete Leber, Grammelknödel. Essen soviel Sie können oder wollen - für nur € 7,80. Reservierung: (02254) 72363.

Sonntag, 5.11.

Familienmesse Ebreichsdorf mit Vorstellung der neuen Ministranten, anschl. Pfarrcafe 10.00 Uhr

Montag, 6.11.

Spielrunde für Senioren 14.00 Uhr
Pfarre Unterwaltersdorf

Briefmarken Vereinstreffen ab 17.00 Uhr
Monatliche Tauschbörse des BSV Ebreichsdorf im Tenniscenter Ebreichsdorf, Bahnstr. 36. Info: KommR Wolfgang Pollak, 0699 13000584. Jeder Besucher erhält eine personalisierte Marke als Geschenk!

Dienstag, 7.11.

Vossen – Ganslessen Abfahrt: 8.00 Uhr
Pensionisten Ebreichsdorf; Fahrt nach Jennersdorf Fa. Vossen (Führung) – Ganslessen in Deutsch Tschantschendorf – Besuch Brotmuseum – Heurigen. Preis/P. € 19,– (Bus), Eintritt Brotmuseum: Freie Spende; Anmeldung bei Frau Brenner, (02254) 75448

Senioren - Kaffee Seniorenbund 15.00 - 18.00 Uhr
Pfarrheim Weigelsdorf

Gesundheit - Action Days.07 15.00 bis 17.00 Uhr
im Jugendcafé Spotlight (Altes Rathaus, Wienerstraße 3, Ebreichsdorf)

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung 18.30 Uhr
Pfarre Ebreichsdorf

Dorfstammtisch Unterwaltersdorf ab 19.00 Uhr
GH Waltersdorferhof, DOERN Unterwaltersdorf

Mittwoch, 8.11.

Pensionistennachmittag 14. 00 Uhr
des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule

Donnerstag, 9.11.

Ganserlessen im Südburgenland 10.00 Uhr
Pensionisten Weigelsdorf; Fahrt ins südburgenländische Heiligenbrunn – Ganserlessen im GH Krutzler – Rundgang Kellerviertel mit Weinverkostung. Preis/P. € 37,– (Bus, Kellerführung und Schmalzbrot). Anmeldung bei Fr. Zowak, 0676 / 4871956.

Spielekaffee im EKiZ 15.00 bis 16.30 Uhr
Hauptstr. 32a, Weigelsdorf

Monatlicher Gebetsabend geistliche Berufe 18.30
Studienheim UWd.; Rosenkranz, Beichtgelegenheit, 19.00h Hl. Messe mit der Pfarre Wampersdorf

Öffentliche Gemeinderatssitzung 19.00 Uhr
Großer Sitzungssaal Rathaus Ebreichsdorf

Freitag, 10.11.

Tag des Gymnasiums im Don Bosco
Karriere-Messe für SchülerInnen der Oberstufe, Informationsveranstaltung zum Thema „Auslandsjahr" und Präsentation von Pierre de Coubertin-Schulen.

KOBV der Behindertenverband 8.00 bis 11.00 Uhr
Sprechstunden und Beratung im Rathaus Ebreichsdorf - barrierefreier Zugang. Bitte um telefonische Anmeldung unter 0664/ 482 8220, Obfrau Elke Dörfler

Freitag

Ausg'steckt is beim Busc
FR 10.11. - SO 19.11.2017
gelsdorf; Öffnungszeiten: T
0676/4215688

Lichterpunsch
Kindergarten Sonnenschei
Straße 27; Kinderpunsch, V

Samsta

Laternenfest im EKiZ
Kleine Wanderung im Ortsk
ßend Punschstand Amtsha

Sonntag

Admira Juniors - ASK Eb

ASV Unterwaltersdorf - H
Sportplatz Unterwaltersdorf;

Montag, 13.11. bi

Weihnachtsbuchausstellu
17.00 Uhr: Eröffnung im Fe
Gymnasiums: Öffnungszeit

Diensta

1. Faschingsbesprechung
Faschingsumzug 2018
ehem. FF-Halle Weigelsdo
Dorferneuerung Weigelsdo

Mittwoc

Sprechtag des KOBV
Elisabethstraße 38, Baden
cher Belange behinderter M

Freitag

Pensionistennachmittag
im Gasthaus Ahorn, Fabrik

KIKI-Kinderkirche Pfarre

Lichterfest des Hortes Eb
große Turnhalle Volksschul
ßend gemütlicher Ausklang

Theater in der FF-Scheun
Unterwaltersdorf; „Der Pan
Albaum & Dietmar Jacobs

SV Schwechat - ASK Ebr

Samsta

Elisabeth-Andacht & Jah
für alle runden und halbrun
60 dieses Jahres im Pfarrs

Eröffnung der Ausstellun
Bahá'u'lláh" mit Musik ur
Rathaus Ebreichsdorf; 21.

, 10.11.

chenschank Knötzl
; Hauptstraße 5, Wei-
äglich ab 15 Uhr;

17.00 bis 21.00 Uhr
n Ebreichsdorf, Wiener
Würstchen, Mehlspeisen ...

g, 11.11.

16.30 Uhr
kern Weigelsdorf; anschlie-
us Weigelsdorf

g, 12.11.

reichsdorf 14.00 Uhr

laslau 14.00 Uhr
Reserven 12.00 Uhr

s Sonntag, 19.11.

ung im Don Bosco
estsaal des Don Bosco-
ten, siehe Homepage!

g, 14.11.

g für den Weigelsdorfer
18.30 Uhr
rf, Hauptstraße 32a; für
rf & Vereine

h, 15.11.

13.00 bis 14.30 Uhr
; Information sozialrechtli-
Menschen. Auch am 6.12.

, 17.11.

PV Weigelsdorf 14.00 Uhr
straße 80, Weigelsdorf

Ebreichsdorf 16.00 Uhr

breichsdorf 17.00 Uhr
le Ebreichsdorf; anschlie-
g bei Punsch und Speisen

he 19.30 Uhr
toffelpanther“ nach Lars
mit dem ATV Ebreichsdorf

eichsdorf 19.30 Uhr

g, 18.11.

rgangstreffen 15.00 Uhr
den Geburtstagskinder ab
aal Ebreichsdorf

g anlässlich „200 Jahre
nd Film 16.00 Uhr
Badener Familientage

Samstag, 18.11.

Theater in der FF-Scheune 19.30 Uhr
Unterwaltersdorf; „Der Pantoffelpanther“ nach Lars Albaum & Dietmar Jacobs mit dem ATV Ebreichsdorf

Schlossfestspiele Unterwaltersdorf 20.00 Uhr
Wiener Neustädter Straße 7, Unterwaltersdorf; Konzert in Andenken an John Denver; Eintritt: € 20,–

Sonntag, 19.11.

Schulgemeindegottesdienst 10.00 Uhr
Studienheim Maria Hilf Unterwaltersdorf

Theater in der FF-Scheune 15.30 Uhr
Unterwaltersdorf; „Der Pantoffelpanther“ nach Lars Albaum & Dietmar Jacobs mit dem ATV Ebreichsdorf

Montag, 20.11.

Seniorenrunde Pfarre Unterwaltersdorf 14.30 Uhr

Dienstag, 21.11.

Tagesfahrt nach Znaim Abfahrt: 7.00 Uhr
Pensionisten Ebreichsdorf; Fahrt in die Grenzstadt – Aufenthalt in der Altstadt bis 13.30 Uhr – Weiterfahrt ins Excalibur City bis 16.00 Uhr – direkte Heimfahrt. Preis/P. € 20,– (Bus), Gültiger Reisepass; Anmeldung bei Frau Brenner, (02254) 75448

2. Lima-Gruppe Pfarre Unterwaltersdorf 9.30 Uhr

Seniorencafe SPÖ Frauen & Volkshilfe 14.00 Uhr
Haltgasse 3, Ebreichsdorf

Senioren - Kaffee Seniorenbund 15.00 - 18.00 Uhr
Pfarrheim Weigelsdorf

Mittwoch, 22.11.

Pensionistennachmittag 14. 00 Uhr
des Pensionistenverbandes, Ortsgruppe Unterwaltersdorf im Club, Musikschule

Donnerstag, 23.11.

Kasperltheater im EKiZ 16.00 Uhr

Freitag, 24.11. bis 26.11.

Adventmarkt - Pfarre Unterwaltersdorf

Freitag, 24.11.

Theater in der FF-Scheune 19.30 Uhr
Unterwaltersdorf; „Der Pantoffelpanther“ nach Lars Albaum & Dietmar Jacobs mit dem ATV Ebreichsdorf

Samstag, 25.11.

Adventzauber in Michaela‘s Dekowelt Ab 8.00 Uhr
Pottendorferstraße 16a, Weigelsdorf; 15-17 Uhr Mitmachzauberer „Lucky“, ab 18 Uhr kinderfreundliche Krampusshow, Prozentewürfeln u.v.m.

Zauber der Weihnacht in der floristik werkstatt Hladovsky 10.00 bis 20.00 Uhr
Sportplatz 4, Ebreichsdorf; www.floristikwerkstatt.at

Samstag, 25.11.

Theater in der FF-Scheune 15.30 Uhr
Unterwaltersdorf; „Der Pantoffelpanther“ nach Lars Albaum & Dietmar Jacobs mit dem ATV Ebreichsdorf

Sonntag, 26.11.

Zauber der Weihnacht in der floristik werkstatt Hladovsky 10.00 bis 16.00 Uhr
Sportplatz 4, Ebreichsdorf; www.floristikwerkstatt.at

Mittwoch, 29.11.

Begegnungscafé für Frauen 18.00 Uhr
Pfarre Unterwaltersdorf

Donnerstag, 30.11.

Spielekaffee im EKiZ 15.00 bis 16.30 Uhr
Hauptstr. 32a, Weigelsdorf

Freitag, 1.12. bis Sonntag, 3.12.2017

Adventmarkt der kreativen Pensionisten
Pensionistenwohnhaus Haltgasse 3, Ebreichsdorf
FR: 14.00 bis 18.00 Uhr; SA: 10.00 bis 18.00 Uhr; SO: 10.00 bis 16.00 Uhr; Kaffee und Kuchen

Freitag, 1.12.

Pensionistennachmittag PV Weigelsdorf 14.00 Uhr
im Gasthaus Ahorn, Fabrikstraße 80, Weigelsdorf

Samstag, 2.12. bis Sonntag, 3.12.

Ebreichsdorfer Adventzauber im Schlosspark

Samstag, 2.12.

Weigelsdorfer Adventmarkt Ab 15.00 Uhr
Hauptplatz Weigelsdorf; Feuerschlucker, 17.30 Uhr Lichtereinschaltung mit Kinderchor, Perchtenlauf

Patroziniums-Messe mit Reliquie des Hl. Andreas, anschl. Andreas-Agape 18.00 Uhr
Pfarrkirche Ebreichsdorf

Sonntag, 3.12.

Familienmesse Pfarre Ebreichsdorf 10.00 Uhr
mit Vorstellung der neuen Erstkommunions-Kinder und Adventkranzsegnung; anschließend Pfarrcafe

Kinderrunde „Mit Werten aufwachsen“ 10.00 Uhr
Eltern-Kind-Zentrum Weigelsdorf; 21. Badener Familientage

Redaktionsschluss Gemeindezeitung:
Ausgabe Dezember 2017:
Mittwoch, **15. November 2017.**
Ihre Beiträge senden Sie bitte zeitgerecht an:
gemeindezeitung@ebreichsdorf.at

21. Badener Familientage mit Kindermusical „Eine Welt für alle“

Sandra Sobhian

Das Ziel der Badener Familientage ist es, aktuelle Themen aufzugreifen und Impulse zu setzen, die zum Nachdenken anregen. Die Beziehungen innerhalb einer Familie, in der Schule oder im Arbeitsleben beeinflussen unsere Lebensqualität und prägen uns. Daher stehen die 21. Badener Familientage unter dem Thema: „Der Mensch im Netzwerk von Beziehungen“. Am Eröffnungsabend, 16.11.17 wird um 19h im Volksbanksaal Baden Fr. Dr. Soheyla Warnung, Ermutigungspädagogin, über „Beziehungen“, auch im Schulalltag, sprechen. Künstlerisch umrahmt SchülerInnen aus Baden. Die Badener Familientage sind eine Initiative der Bahá´i Gemeinde Baden in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen, Gemeinden, Schulen und Vereinen zum Wohle der Gesellschaft. In Ebreichsdorf finden heuer zwei Veranstaltungen im Rahmen der Familientage statt. Das Kindermusical „Eine Welt für alle“, zu dem die Bahá´i-Gemeinde Ebreichsdorf im Sommer alle Kinder eingeladen hatte, mitzuwirken, wird erstmals am So. 26.11.17 im Badener Theater am Steg zu sehen sein.

21. BADENER FAMILIENTAGE
„DER MENSCH –
IM NETZWERK VON BEZIEHUNGEN“

Do. 16. Nov. 2017, 19 Uhr
Veranstaltungssaal Volksbank, Grabeng. 17, Baden
ERÖFFNUNGSABEND
Biondek Voices & Biondek Dance Company

Sa. 18. Nov. 2017, 10 Uhr:
Theater am Steg, Johannesgasse 14, Baden
KINDERRUNDE „Mit Werten aufwachsen“

Sa. 18. Nov. 2017, 16 Uhr
Rathaus Ebreichsdorf
ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG
anlässlich „200 Jahre Bahá‘u‘lláh“ mit Musik & Film

So. 26. Nov. 2017, 15 Uhr
Theater am Steg, Johannesgasse 14, Baden
“FAMILIENNACHMITTAG”
Musical „Eine Welt für alle“

Do. 30. Nov. 2017
Hotel Herzoghof, Kaiser Franz-Ring 10, Baden
18:30 Uhr ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG
anlässlich „200 Jahre Bahá‘u‘lláh“
19 Uhr „REISE IN DIE STILLE“
Meditationsabend mit Musik

Sa. 2. Dez. 2017, 10 Uhr
Eltern-Kind-Zentrum „Bienenkorb“, Oberwaltersdorf
KINDERRUNDE „Mit Werten aufwachsen“

So. 3. Dez. 2017, 10 Uhr
Eltern-Kind -Zentrum Weigelsdorf/Ebreichsdorf
KINDERRUNDE „Mit Werten aufwachsen“

Do. 7. Dez. 2017, 19 Uhr
Zentrum für Interkulturelle Begegnung, Baden
„MUSIK und WORT“

www.badener-familientage.at

Kinderrunde „Mit Werten aufwachsen“

Nachdem sich die Kurse zur „Herzensbildung“ im Kids und co. in Baden seit einigen Jahren großer Beliebtheit erfreuen, besteht im Rahmen der 21. Badener Familientage erstmals auch die Möglichkeit im Eltern-Kind-Zentrum in Weigelsdorf in diesen Ethikunterricht für die Jüngsten hineinzuschnuppern. Angeboten von der Bahá’í-Gemeinde, deren Hauptprinzip die „Einheit der Menschheit“ ist, ist das Ziel, sich nicht nur an eine Religion zu wenden, sondern in diesem Unterricht alle zu vereinen. Der Kurs richtet sich an alle Kinder von 3 - ca. 7 Jahren und ihre Eltern. In jeder Einheit wird eine gute Charaktereigenschaft durch ein Bilderbuch oder eine Geschichte vermittelt, begleitet von Liedern und Bastelelementen. Am Sonntag, 3.12.17 von 10-11:30h können Kinder nach Voranmeldung kostenlos teilnehmen. sandrasobhian@yahoo.de oder 0699/17288551. Info unter: www.badener-familientage.at

Ausstellungseröffnung „Die Erde ist nur ein Land“

2017 jährt sich der Geburtstag des Stifters des Bahá’í-Glaubens zum 200. Mal. Aufgrund dieses Jubiläums finden weltweit, sowie auch in ganz Österreich, nicht nur zahlreiche Festakte und Feiern statt, sondern es tourt auch eine Wanderausstellung durchs ganze Land. Von 18.-28.11.17 macht sie Halt in Ebreichsdorf und so informieren einige Roll Ups im Rathaus Ebreichsdorf über Geschichte und Kernbotschaften dieser jüngsten monotheistischen Weltreligion. Bei der offiziellen Eröffnung am Samstag, 18.11.2017 um 16h gibt es bei freiem Eintritt Musik, eine Filmpräsentation und eine Ansprache von Prof. Bijan Khadem-Missagh (Badener Geiger, Dirigent, Komponist und Träger des großen goldenen Ehrenzeichens um seine Verdienste für das Land NÖ). Anschließende Erfrischungen laden zum Verweilen ein. Der Bahá’í-Glaube fasste vor mehr als 100 Jahren auch in Österreich Fuß. Seit Jahrzehnten finden Aktivitäten zur Förderung der Charakterbildung für Kinder und Jugendliche, Andachten oder die Badener Familientage statt. 1998 erhielt die „Bahá’í-Religionsgemeinschaft Österreich“ von der Republik Österreich die staatlich eingetragene Rechtspersönlichkeit zuerkannt. www.bahai-ebreichsdorf.at. „Die Erde ist nur ein Land, und alle Menschen sind seine Bürger.“ (Bahá’u’lláh, 1817-1892)

Blicke in die Welt

Fotoausstellung im Rathaus Ebreichsdorf

Eröffnung Samstag, 4. November 2017
9.00-12.00 Uhr (während des Monatsmarktes)

10.30-12.00 Uhr - Kinder malen Tiere (mit Frau Rostrose)

Neue NÖ Mittelschule Ebreichsdorf - Intensivsprachwoche in England

Bereits in der dritten Schulwoche ging es für fünf hochmotivierte Schülerinnen und Schüler sowie 16 Jugendliche des 3. Jahrganges unserer Partnerschule HLW Biedermannsdorf nach England, genauer, ein City-Trip nach London und Brighton.

Einen aufregenden Tag verbrachten die Schülerinnen und Schüler in der pulsierenden Weltmetropole. Eine „walking" – Sightseeingtour durch die Straßen von London, die berühmte London Bridge, Westminster Abbey, Big Ben, U-Bahn-Fahrten sowie Shoppingtouren auf der Oxford Street und der Besuch von Covent Garden waren dabei! Die Schülerinnen und Schüler logierten alle bei „hostfamilies" – Gastfamilien. Der tägliche Sprachkurs fand in einer Sprachschule statt. Die Schülerinnen und Schüler mussten von ihren Gastfamilien mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Sprachkurs anreisen! Das war dann doch für manche eine Herausforderung und sie mussten sich in ihrer Sprachgewandtheit beweisen!

Der Unterricht in der Sprachschule fand in Gruppen statt, alle profitierten und auch die Lernerfolge blieben nicht aus! Motivierte und zufriedene Schülerinnen und Schüler sowie begeisterte Nativ-Speaker hatten ihre Freude im Kurs. Sightseeing in Brighton kam natürlich auch nicht zu kurz. Besonders viel Begeisterung und Anklang fanden der Stadtrundgang, der Besuch am „Brighton Pier" und die Führung im „Royal Pavilion"! Der Besuch des Sea-Life-Centers war auch sehr beeindruckend.

Der Sonntagsausflug zu den Kreideklippen „Seven Sisters" war eine imposante Wanderung durch das Naturschutzgebiet! Nach den Fixpunkten im Nachmittagsprogramm, flanierten alle in der entzückenden Innenstadt, shoppen und das Verkosten von kulinarischen Köstlichkeiten waren eine willkommene Abwechslung. Die gemeinsamen Aktivitäten während des Aufenthaltes war für alle Schülerinnen und Schüler, sowohl von der NNÖMS Ebreichsdorf und der HLW Biedermannsdorf, eine Bereicherung, denn es sind auch Freundschaften entstanden!

Mag. Nicole Heidenwolf

Das Don Bosco-Gymnasium bei der Elefantenrunde

Sophie Zinsmeister, 6B

Am Donnerstag vor der Nationalratswahl fand die letzte TV-Konfrontation im Rahmen der Nationalratswahlen 2017 beim ORF statt. Die fünf Spitzenkandidaten(innen) der stärksten Parteien vor dieser Wahl waren vertreten. 22 Schüler(innen) und drei Lehrer(innen) des Don Bosco-Gymnasiums hatten das Glück dieser Veranstaltung beiwohnen zu dürfen.

Treffpunkt war vor dem ORF-Zentrum und dort war der Wahlkampf schon vor den Toren des Fernsehsenders in vollem Gange und unzählige Freiwillige warben für ihre Parteien.

Endlich im Inneren des ORFs angekommen konnten die Jugendlichen noch einmal kurz entspannen, bevor es ins Studio ging. Dort wurde genau erklärt, wann geklatscht werden dürfe und wie man sich zu verhalten habe, schließlich handelte es sich um eine Live-Übertragung. Drei der fünf Spitzenkandidat(innen) kamen schon vor Beginn der Sendung ins Studio um mit den Schüler(innen) zu plaudern. Die Diskussion war für alle Zuseher(innen) sehr interessant und hat wohl bei einigen der Jungwähler(innen) einen doch sehr großen Teil zur Entscheidungsfindung für die Nationalratswahlen beigetragen. Im Anschluss an die Diskussion und ohne Kameras konnte das junge Publikum noch Fotos mit einigen Politiker(innen) machen und die eine oder andere offene Frage klären.

Alles in allem war es für die Beteiligten ein tolles Erlebnis solchen Persönlichkeiten persönlich zu begegnen. Auch einer Live-Übertragung beizuwohnen war eine wichtige Erfahrung, die wohl alle nicht mehr so schnell vergessen werden!

Gartenerlebniszeit

Marianne Schmidt

Kick Off für unsere Gartenerlebniszeit! Gemeinsam mit Fr. Ingrid Ahorn haben wir die Bäume erforscht, die unseren Kindergartengruppen zugeordnet sind. Danach haben wir einiges über die Pflanzen erfahren, die in unserem Garten wachsen. In Zukunft soll jede Gruppe einmal in der Woche eine exklusive Gartenerlebniszeit bekommen, bei der die Kinder die Möglichkeit haben, sich durch kleine Bildungsimpulse spielerisch mit der Natur auseinanderzusetzen. Neugierde soll dabei geweckt werden, ebenso wie die Freude, gemeinsam Neues zu entdecken und darüber auszutauschen.

10 Jahre und kein bisschen leise

Alexandra Grass

Beim 10-Jahresfest der Schul-Werkstatt Ebreichsdorf haben sowohl die SchülerInnen als auch beim anschließenden Benefizkonzert die österreichischen Musiker Lemo und Thorsteinn Einarsson die Feuerwehrscheune wahrlich zum Beben gebracht. Ein gelungener Rückblick in Form von Interviews und Videos stellte die beeindruckende Weiterentwicklung der Schul-Werkstatt ins Rampenlicht und läutete zugleich die Fortsetzung einer neuen Ära ein. Ein weiterer Standort sowie der Ausbau auf zwölf Schulstufen stellen die nächste Herausforderung dar, die es zu meistern gilt. Ein Unterfangen, bei dem mittlerweile viele Köpfe und Hände im Hintergrund am Werk sind.

Der Erfolg der vergangenen Jahre hin zu hochwertiger Pädagogik mit einem fantastischen Team, der große Zuspruch der Eltern und vor allem der Fortschritt der Kids hin zu Teamgeist, sozialer Verantwortung, Wertschätzung und dem Entdecken der eigenen Stärken und Talente, zeigt täglich auf, dass die Schul-Werkstatt schon lange den Kinderschuhen entwachsen ist.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt allen PädagogInnen und SchülerInnen für ihren täglichen Einsatz, allen Eltern und Freunden der Schul-Werkstatt, die den Weg gemeinsam mit uns gehen und auch alle gemeinsam dafür gesorgt haben, dass wir ein grandioses Fest feiern durften. Mit Schwung und viel Motivation wurde dementsprechend das neue Schuljahr eingeläutet. Alle Interessierten können sich beim nächsten Tag der offenen Tür, am Samstag, dem 25. November, von 9 bis 13 Uhr ein Bild von diesem Elan machen, der uns seit 10 Jahren begleitet. Der Tag ermöglicht Einblicke in die pädagogische Vielfalt und die Arbeit der Kids. www.schul-werkstatt.at

Lorettowallfahrt 2017

Mag. Ulrike Rizzardi, Don Bosco

Am Freitag, dem 22. September 2017, fand wieder unsere traditionelle Fußwallfahrt nach Loretto statt. Während die dritten bis sechsten Klassen gemeinsam mit P. Josef Szigeti den Frühgottesdienst feierten, machten sich die ersten beiden und die letzten beiden Schulstufen auf den Weg nach Loretto. Das Motto war „Ich führe dich zu den Farben hin“. Jede Klasse erhielt 5 Sichtschutzmasken, die von den Schülern abwechselnd getragen wurden. Verschiedene Freunde führten jeweils einen Klassenkollegen, dessen Augen verbunden waren, sicher auf dem Weg und beschrieben die Farben, die sie rundherum wahrnehmen konnten. Nach einer Station mit einem wunderschönen Gebet über die Farben des Lebens, gab es zur Stärkung Aufstrichbrote und Saft am Fußballplatz von Leithaprodersdorf. Nach einer kurzen Rast ging`s weiter und kurz nach Leithaprodersdorf trafen sich die ersten Gruppen, die schon am Retourweg zur Schule waren. Gegen 11 Uhr erreichte die zweite Gruppe die Wallfahrtskirche in Loretto, wo sie gemeinsam mit P. Hans Randa den Gottesdienst feierten.

Ein Ausflug nach Carnuntum

Magdallena Riedenauer, 4. Klasse

Die Kinder der dritten und vierten Klasse der VS Weigelsdorf machten am 27. September einen Ausflug nach Carnuntum. Wir hatten dort eine sehr interessante Führung.

Das alles sahen wir: Eine Therme, das Klo, das Haus von Clemens dem Färber, die Öllampen, die Wachstafeln, auf denen die Römer schrieben, den Stoff, eine Villa, die Kleidung, die Fußbodenheizung, den Kanal, ein paar Grabsteine und einige nachgebaute Häuser.

Zwei Kinder aus der 4. Klasse durften sogar eine Tunika anziehen. Wir haben auch viel Neues erfahren: Die Kleidung wurde damals mit Urin und Blättern gefärbt. Die Kinder spielten früher Orka (ein Wurfspiel), Mühle und Tangram (eine Art Puzzle). Die Führerin erzählte uns, dass Carnuntum und Vindobona römische Lager waren und in dem früheren Pannonien (Niederösterreich) lagen. Es gefiel allen sehr gut.

Wie tun bei Geschwisterkonflikten?

ELTERN KIND ZENTRUM EBREICHSDORF

Impulsvortrag mit Ursula Korbel

Ablauf: Impulsreferat inkl. theoretischer Input anschließend offene Fragerunde

Vortragende Ursula Korbel: Säuglings-, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, systemische Familientherapeutin und Traumatherapeutin i.A., Craniosacral Therapeutin

Termin: Samstag 25.11.2017 von 9 bis 11 Uhr

Euer Beitrag: 8EUR / Person

Anmeldungen unter team@ekiz-ebreichsdorf.at

Wir freuen uns auf euer Kommen.
www.ekiz-ebreichsdorf.at

Ferien in UW

Der Verein Montessorischule Unterwaltersdorf bietet im Juli 2018 die Möglichkeit zur Ferientagesbetreuung für Schulkinder bis 12 Jahre.

Eine Anmeldung ist jeweils für eine volle Ferienwoche möglich. Die Kinder werden täglich von 08 : 00 bis 16 : 00 Uhr (Freitag nur bis 14 : 00 Uhr) betreut. Gemeinschaft und Naturerlebnisse stehen im Mittelpunkt.

Geplante Programmpunkte: Kochen, Basteln, Werken, Kooperationsspiele, Geländespiele, planschen in der Fischa, Ausflüge zum Schwimmen und Wandern, Museumsbesuche.

Wer: Mädchen und Jungs von 7 bis 12 Jahre

Wann: 1. Woche 02.-06.07. 2. Woche 09.-13.07.,
3. Woche 16.-21.07. 4. Woche 23.-27.07.

Wo: Montessorischule Unterwaltersdorf, Hauptplatz 3, 2442 Unterwaltersdorf

Kosten inklusive Jause (vormittags und nachmittags), Mittagessen und Eintrittspreise, exkl. Fahrtkosten (Öffis) pro Woche: 140,-

Da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen ist der Anmeldeschluss am 01. Dezember 2017.

Anmeldung und Fragen bitte an Jutta Wimmer 0660/2510371 oder kontakt@montessorischule-uw.com

Klein fing alles an

Im September 1996 startete der Hort in der Volksschule Ebreichsdorf für ein Jahr auf Probe. Nach diesem Jahr wurde der Hort als fixe Einrichtung etabliert. Begonnen hat es damals mit einer Gruppe von 20 Kindern. Aufgrund des immer größeren Bedarfs und der Beliebtheit unter den Kindern musste im September 1998 eine 2. Gruppe eröffnet werden.

Dieser Trend setzte sich fort, sodass 1999, 2001, 2006 und 2010 der Hort um weitere Gruppen vergrößert werden konnte. Es wurde dringend notwendig, den Hort aus dem Schulgebäude auszulagern. Somit wurde im Jänner 2014 mit dem Bau eines 7-gruppigen Hortgebäudes begonnen. Im September 2014 konnte das Haus mit 5 ausgelasteten Gruppen bezogen werden. Zwei Jahre später wurde bereits die sechste Gruppe eröffnet und seit September 2017 die siebente Gruppe bezogen.

Pünktlich zum Schulbeginn konnte auch die neue Sportanlage benutzt werden, worüber sich die Hortkinder sehr freuten, da gerade das Spielen im Freien, an so schönen Herbsttagen herrlich ist.

Auch der Hort Unterwaltersdorf kann eine Erfolgsgeschichte erzählen. Im September 1999 führte die Stadtgemeinde Ebreichsdorf eine Mittagsbetreuung in der Volksschule Unterwaltersdorf ein. Begonnen hat es damals mit einer Gruppe von 12 Kindern, die von einer Horthelferin betreut wurde. Im Jahr 2000, musste aufgrund immer größeren Bedarfs an längeren Öffnungszeiten, die Mittagsbetreuung in eine Horteinrichtung umgewandelt werden. 2013 wurde der Hort um eine 2. Gruppe erweitert. Heute besteht der Hort in Unterwaltersdorf aus drei Gruppen, die zur Gänze ausgelastet sind.

Ähnlich wie im Hort Unterwaltersdorf entwickelte sich der Hort Weigelsdorf, jedoch erst zwei Jahre später. Im September 2001 führte die Stadtgemeinde Ebreichsdorf eine Mittagsbetreuung in der Volksschule Weigelsdorf ein.

Begonnen hat es damals mit einer Gruppe von 10 Kindern, die von einer Horthelferin betreut wurde. Aufgrund immer größeren Bedarfs an längeren Öffnungszeiten musste auch diese Mittagsbetreuung in eine Horteinrichtung umgewandelt werden. Es wurde daher eine Pädagogin aufgenommen. Diese betreute nun eine Gruppe von 17 Kindern bis 15:00 Uhr. Kurz darauf, wurde die Betreuungszeit auf 17:00 Uhr erweitert. Im September 2008 musste aufgrund der großen Nachfrage eine weitere Gruppe eröffnet werden. 2017 wurde das Schulgebäude zu klein und es wurde für eine dritte Hortgruppe, das alte Feuerwehrgebäude adaptiert und eine Verbindung zur Schule hergestellt. Im Zuge dessen, erhielt der Hort außerdem noch eine Küche mit Personalraum sowie einen eigenen Garderobenraum. Die drei 3 Hortgruppen sind fast zur Gänze ausgelastet.

Sabine Schabauer

„Der Große Österreichische Zapfenstreich“

Gabriele Schiefert

Am 16. September 2017 fand am Kellerplatz in Reisenberg ein Konzert der Sonderklasse statt. Die Feuerwehrmusikkapelle Reisenberg und der Musikverein Ebreichsdorf spielten zum „Großen Österreichischen Zapfenstreich“ auf. Dieses Zeremoniell findet sinngemäß bei Feierlichkeiten rund um ein Jubiläum statt. So hatte Kapellmeister Mathias Koller, einer der zwei Ebreichsdorfer Kapellmeister und gleichzeitig Kapellmeister der FMK Reisenberg, die Idee geboren, dass zum 125-jährigen Jubiläum der FMK Reisenberg, eine Kooperation beider Kapellen auf die Beine gestellt wird, um einen noch voluminöseren Klangkörper den Zuschauern auf der Bühne zu präsentieren.

Die Open-Air-Veranstaltung konnte trotz wechselhafter Wetterverhältnisse planmäßig abgehalten werden und die Obfrauen Julia Hafenscher und Gabriele Schiefert hatten die Gelegenheit Ehrengäste beider Ortschaften begrüßen zu dürfen, allen voran natürlich die Bürgermeister Josef Sam und Wolfgang Kocevar. Ein erfreulich, mit Gästen vollgefüllter Kellerplatz und ein windstiller, fast schon lauer Abend machten die Veranstaltung zu einem gelungenen Highlight! Der Musikverein Ebreichsdorf bedankt sich an dieser Stelle bei allen Zusehern für den Besuch und den Applaus. Es war für alle mitwirkenden Musiker ein einzigartiges musikalisches Erlebnis!

Besuch im Gestüt Piber

Bruno Matejka

An einem herrlichen Spätsommertag fuhren die Pensionisten Weigelsdorf nach Piber. Hier werden die berühmten Lipizzaner für die Wiener Hofreitschule gezüchtet.

Eine interessante Führung und ein Arbeitseinsatz des Hufschmieds (siehe Foto) zeigten das Leben der weißen Hengste. Am Nachmittag konnten beim Apfelbauern trotz des heurigen miserablen Wetters Äpfel und auch Gebranntes gekauft werden.

www.pensionistenweigelsdorf.at

Bacherl-Reinigen

Roswitha Jungmeister

Am 7.10. trafen sich, wie jedes Jahr, einige Mitglieder der Dorferneuerung Unterwaltersdorf zum Bacherl-Reinigen. Entlang des Feuerbaches und der anderen kleinen Gewässer im Ort wurden wieder Müllsäcke mit weggeworfenen Dosen, Flaschen und sonstigem Unrat gefüllt. Zusätzlich mussten auch diverse Verklausungen weggeräumt werden um freien Durchfluss zu ermöglichen. Die Wasserqualität dürfte aber gut sein, ein quicklebendiger Krebs hatte sich in einer Dose versteckt.

Leider werden unsere Helfer immer weniger, der Mist aber nicht!

Laternenfest

Termin: Samstag 11.11.2017 **um 16:30 Uhr**

Treffpunkt: vor der alten Feuerwehrhalle

Anschließend möchten wir euch zu Punsch, Brötchen und Kuchen einladen.

Im Spielekaffee am Do 09.11. (15 bis 16:30 Uhr) gibt es die Möglichkeit gemeinsam eine Laterne zu basteln.

Anmeldungen unter team@ekiz-ebreichsdorf.at

Das EKIZ Team freut sich auf euer Kommen!

www.ekiz-ebreichsdorf.at

Ausflug zum steirischen Erzberg

Christa Spadt

Die Unterwaltersdorfer Pensionisten unternahmen einen Ausflug zum steirischen Erzberg. Die Fahrt mit dem zu einer Aussichtsplattform umgebauten „Hauly“, einem richtigen Ungetüm, erlaubt einen Überblick über den Tagebau am Erzberg.

Über die Entstehung der Erzlager informierte ein Rundgang durch die Grube (untertage). Beim Erkunden der „Erlebniswelt Schaubergwerk“ inklusive Fahrt mit der Grubenbahn „Katl“ bekam man einen Eindruck der harten Arbeit der Bergleute.

Das Herbsttreffen in der Schweiz-Davos war ein voller Erfolg

Christa Spadt

Die Fahrt mit dem Bernina Express über den Pass mit 2274 m nach Trano in Italien war ein Erlebnis. Bei strahlend blauem Himmel fuhren wir über den Flüelapass nach Scuol. Ein kleines Dorf, bekannt durch Sgraffi-Technik und Brauchtum des Chalandamarz.

Ein Abstecher führte uns nach Liechtenstein und Vaduz, sowie nach Appenzell. Eine Stadt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Beim Besuch von Appenzell konnten wir den berühmten Käse sowie den Alpenbitter verkosten. Auch die Fahrt nach Chur, Lenzenheide, die Schlucht Viamala war einmalig. Zum Abschluss fuhren wir mit der Rhätischen Bahn in ein Bahnmuseum. Die Woche war viel zu kurz, um alles zu besichtigen.

Wir freuen uns auf das nächste Frühjahrstreffen in Dubrovnik und das Herbsttreffen in Friaul und Veneto.

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Unterwaltersdorf

Vollmond-Wanderung

Roswitha Jungmeister

Dieses Jahr hat der Mond mitgespielt: die Gruppe der Wanderer, die sich bei dem doch recht kühlen und windigen Wetter am Treffpunkt eingefunden hatte, konnte den Mond vom kitschigen Aufgang an am Himmel beobachten. Belohnt wurden wir bei unserer Rast bei der Familie Gerhard und Lotte Dujmovits am Teichufer mit deftigen Broten, heißem Tee und anderen Getränken bei knisterndem Feuer und konnten den Sternenhimmel und den Mond über dem Wasser genießen.

Auf in die Steiermark

Karl Heinz Stock

Auf ging es in die grüne Steiermark. Am Vormittag besuchten wir den Erlebnisbauernhof „Moarhofhechtl“ in Passail. Nach einem kurzen Film über das Bauernleben sowie eigene Produktionen, wie Nudeln, Schnäpse, Käse und vieles mehr wurden wir durch den Betrieb geführt. Auf den Wiesen rund um den Hof scharren unsere glücklichen Hühner und beim Blick durch das große Sichtfenster in den Hühnerstall konnte man sich von der erstklassigen Produktionsqualität überzeugen. Nach einer Verkostung der Produkte und einem Einkauf fuhren wir zum berühmten Schnitzelwirt zum Mittagessen.

Weiter ging es dann zum Äpfel kaufen nach Puch, bevor wir die Heimreise antraten.

Der PV Ebreichsdorf gratuliert zum Geburtstag im November:

Fr. Eva Seis	81 Jahre
Fr. Gertrude Dorn	81 Jahre
Fr. Eleonora Baborik	81 Jahre
Fr. Edith Heylik	83 Jahre
Fr. Margarethe Mozelt	88 Jahre
Fr. Agnes Lehner	89 Jahre
Fr. Erna Lackmayer	89 Jahre
Hr. Josef Kletzl	96 Jahre

Kartenspiel Nachmittag

jeden Mittwoch von 13 bis 17 Uhr im Alten Rathaus Ebreichsdorf

Wer Interesse zeigt am Kartenspielen, soll sich bei Obfrau Friederike Brenner melden, oder einfach vorbeischauen!

Mittelalterliche Gässchen, Sagen und Geschichten

Norbert Grillenberger

Mitte September, genau am Samstag den 16. 9. machten die Wanderfreunde der Naturfreunde Weigelsdorf – Ebreichsdorf eine geführte Wanderung durch das mittelalterliche Wien, organisiert von unserem Wanderführer Hans Fritz und mit Guide Sandra. Vom Schwedenplatz über den Hafnersteig, dem Griechenviertel, Gedenkstätte an den lieben Augustin, ging es durch die Bäckergasse zur Schönlaterngasse und dem Basiliskenhaus. Auf dem Wege zum Stephansplatz, dem Ende der Führung, lernten wir noch einige versteckte Hinterhöfe, die kein normaler Tourist zu sehen bekommt, kennen. Der Abschluss war in einem urigen Gasthaus, dem Brezel Gwölb im Ledererhof 9. Wir hatten einiges, aber bestimmt nicht Alles über das geschichtliche Wien erfahren.

Für den 30. 9. 2017 organisierte unsere Jugendreferentin Erika Hierwek eine familiäre Radtour zum Wildtiergehege in Seibersdorf. Zum Abschluss kehrte die Radfahrgruppe bei einem Heurigen in Reisenberg ein.

Am 12. Oktober 2017 gab es wieder eine Wanderung im Leithagebirge. Unsere rund 18 Km lange Tour startete am Ende der Waldrandsiedlung in Loretto. Über den Buchkogel ging es nach „Schurldorf“ bzw. nach St. Georgen, einem Stadtteil von Eisenstadt. Gestärkt in einem Schenkhaus ging es dann nach Loretto zurück.

Ebreichsdorf im Internet

Mehr tagesaktuelle Nachrichten und zusätzliche Termine finden Sie auf unserer Homepage:

www.ebreichsdorf.gv.at

Unterabschnittsübung in Ebreichsdorf

STR Rene Weiner

Am Samstag den 14. 10. fand die jährliche Unterabschnittsübung des Unterabschnittes Ebreichsdorf, welcher sich aus den Feuerwehren Weigelsdorf, Unterwaltersdorf, Ebreichsdorf und Schranawand zusammensetzt statt. Die Übungsausarbeitung übernahm dieses Jahr die Feuerwehr Ebreichsdorf. Übungsannahme war ein Fahrzeugbrand und 2 Verkehrsunfälle mit jeweils mehreren eingeklemmten Personen. 78 Teilnehmer der Wehren konnten alle Einsatzszenarien schnell und professionell abarbeiten. In der Abschlussbesprechung lobte Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Alexander Richter den hohen Ausbildungsgrad und die ausgezeichnete Zusammenarbeit der einzelnen Feuerwehren. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Kohlbacher, welche das Gelände um den ehemaligen Schafflerhof zur Verfügung stellte und an die Stadtgemeinde Ebreichsdorf, welche die Kosten für die Verpflegung übernahm.

Wir „Mittelalterlichen" besuchten das „URALTERTUM"

Maria Kornfeil/KOBV

Kinder wie die Zeit vergeht. Es ist wieder einmal Herbst geworden und somit war es Zeit für unseren Herbstausflug. Mit dem Bus der Firma Pulay fuhren wir am 14. September nach Mistelbach, wo wir das Museum „Mamuz" besuchten. Das Thema der Ausstellung war „Alles Stonehenge oder was" und die „Megalith-Kultur". Wir erfuhren sehr viel Interessantes über Kreisgrabenanlagen und Steinkreisen aus Menhiren in England und halb Europa.

Anschließend ging es nach Asparn/Zaya zum Mittagessen in das Gasthaus Schulz, wo wir sehr gut bedient wurden. Nach dem Mittagessen besuchten wir das Steinzeitmuseum im Schloss Asparn, wo uns die Wohn- und Lebensweise von der Jungsteinzeit bis zum Jahre Null gezeigt wurde. Auf dem Heimweg besuchten wir noch den Heurigen Züger in Leithaprodersdorf. Es müssen lauter Engel mit uns unterwegs gewesen sein, denn wir hatten angenehmes Herbstwetter. Es war wieder einmal ein schöner Tag. Leider können wir kein Bild davon herzeigen, denn im Bus ging der Fotoapparat verloren, was erst später entdeckt wurde. Der unehrliche Finder hat ihn leider beim Busunternehmen nicht abgegeben.

Da JA-Wort haben sich Gabriele Schiefert und Kapellmeister Michael Schiefert am 9. September 2017 in der Basilika Maria Loretto im Kreise ihrer Familien, Freunde und Musikkollegen gegeben. Herzlichen Glückwunsch!

Am 30. September 2017 feierte Baron Richard Drasche-Wartinberg seinen 75. Geburtstag. Bgm. Wolfgang Kocevar, Vbgm. Johann Zeilinger und STR Christian Pusch überbrachten Glückwünsche seitens der Stadtgemeinde.

Don Bosco-Ball 2017

Gabriele Bauer

Ganz neu dekoriert und wunderschön – in Orange und sonnigem Gelb – so präsentierte sich die Don Bosco-Halle den Besucherinnen und Besuchern beim Don Bosco-Ball am 14. Oktober 2017. Trotz des darauffolgenden Wahlsonntages nahmen sich rund 800 Besucher/innen und zahlreiche Ehrengäste Zeit, den Ball mit der Salesianischen Schulgemeinschaft zu genießen: In Vertretung von Frau Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner sprach Christoph Kainz, Abg. z. NÖ. Landtag Grußworte zur Eröffnung.

Die Stadtgemeinde Ebreichsdorf wurde vertreten durch Bürgermeister Wolfgang Kocevar, Stadtamtsdirektorin Mag. Andrea Kus sowie zahlreiche weitere Stadt- und Gemeinderäte. Als weiteren Ehrengast begrüßte Schuldirektorin Mag. Beatrix Dillmann den Provinzial der Salesianer Don Boscos P. Mag. Petrus Obermüller SDB. Dieser brachte Pater Salibindla Balashowry SDB aus Indien mit, der dort ein großes Straßenkinderprojekt betreibt. Auch Stadtpfarrer Pavel Mikes aus Ebreichsdorf kam mit einem Gast aus North Dakota zum Ball.

Das harmonische Miteinander der Schulgemeinschaft war in der fröhlichen Stimmung und besonders bei der Mitternachtseinlage, die von 86 Schülerinnen und Schülern der Oberstufe sensationell gestaltet wurde, spürbar.

Unter der bewährten Leitung der Tanzschule Fränzl haben die Debütantinnen und Debütanten eine wunderbar choreografierte Polonäse vorgeführt, die das Publikum mit viel Applaus gewürdigt hat. Ein weiterer Höhepunkt war die Tombola mit vielen liebevoll zusammengestellten Preisen.

Das wertvolle Zusammenspiel der vielen Helfer, Sponsoren, des Elternvereins, des Absolventenvereins, der Lehrerinnen, Lehrer, der Schülerinnen und Schüler war der Garant für diese rauschende und stimmungsvolle Ballnacht.

Dokumente aus dem Heimatmuseum Ebreichsdorf

Rudolf Dworak

Stelen sind überwiegend viereckig und verjüngen sich meist nach oben. Diese Form wird auch als Obelisk benannt. Wenn sie ein Grabmal markieren, tragen sie auf der Vorderseite den Namen der Toten und häufig ein Relief, auf dem auch die Familie oder Szenen aus dem Leben des Verstorbenen dargestellt sein können. Die größte Sammlung solcher Stelen befindet sich im Nationalmuseum Athen. Mit der Errichtung von Stelen wurden auch die Sieger antiker Olympischer Spiele geehrt oder an die Verfehlungen Verstorbener als abschreckendes Beispiel erinnert.

Verfasser unbekannt

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Ortsgruppe Weigelsdorf

EINLADUNG

Donnerstag, 14. 12. 2017:

Wiener Adventzauber

Ausflug nach WIEN, Einkaufsstopp bei der Confiserie Heindl. Anschließend längerer Aufenthalt beim traditionellen Wiener Adventzauber am Rathausplatz. Die rund 150 Verkaufsstände am Christkindlmarkt bieten Weihnachtsgeschenke, Christbaumschmuck, Süßigkeiten und wärmende Getränke an. Die Bäume des umgebenden Rathausparks sind festlich dekoriert und erstrahlen in einem Lichtermeer. Auf der Rückfahrt Abschluss bei einem Heurigen im Raum Perchtoldsdorf od. Guntramsdorf.

Abfahrt: 13.30 Uhr **Preis: € 16,-** (= Bus)

ANMELDUNGEN BIS SPÄTESTENS 2.12.2017 ERBETEN !

ANMELDUNG BEI FR. ZOWAK 0676/4871956

Jiu-Jitsu Ebreichsdorf – mit neuem Vorstand und neuem Trainerteam

Die, in den letzten Monaten, geplanten Veränderungen beim Jiu-Jitsu Ebreichsdorf wurden beim Herbstfest und der dabei abgehaltenen Generalversammlung, am 22. 9. 2017 umgesetzt.

Drei sehr erfahrene Mitglieder des Vorstandes, der Obmann Herr Helmut Lechner, Frau Daniela Gludowatz und Frau Bärbel Lechner haben sich von der Vorstandsebene verabschiedet und werden zukünftig in beratender Funktion zur Verfügung stehen. Wir bedanken uns recht herzlich für die tolle Leistung und für das Engagement, mit welchem sie ihre Aufgabe zum Wohle des Vereins erfüllt haben.

Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt, und setzt sich aus folgenden Personen zusammen:
1. Obmann: Andreas Hierwek
2. Obmann: Barbara Bilinsky-Michaeler
1. Schriftführer: Petra Sachs
2. Schriftführer: Julia Krineczky
1. Kassier: Hans Peter Hantich
2. Kassier: Dominik Baumgartner
Kontrolle: Robert Comina, Johann Pirkfellner

Auch auf der sportlichen Seite haben sich nach dem völlig überraschenden Rücktritt unseres erfahrenen und erfolgreichen Trainers Ignac Hizman, mehrfacher Weltmeistermacher und Europameistermacher, Veränderungen im Trainerteam ergeben. Herr Hizmann wird sich neuen Herausforderungen stellen.

Der Verein bedankt sich im Namen der Sportler für den jahrelangen Einsatz von Sensai Hizman. Leider konnte Herr Hizman nicht an der Generalversammlung teilnehmen, um entsprechend würdig verabschiedet zu werden. Wir wollen ihm für seinen jahrelangen Einsatz nochmals Danke sagen.

Das neue Trainerteam unter der Leitung von Katharina Hantich wird gemeinsam mit den DAN Trägern Günter Weber, Stefan Weber, Dominik Baumgartner, Johann Pirkfellner, Susanne Bartmann und Barbara Bilinksy-Michaeler das Training in bester Qualität leiten und durchführen.

Das Ziel des neuen Vorstands und des Trainerteams ist es, den Verein zukünftig, sportlich auf breitere Beine zu stellen und für Sport begeisterte Personen aufzustellen.

Dazu soll neben dem klassischen JIU JITSU mit Fallschule, Basistechniken, Hebel, Würfen, Festlegetechniken auch Randori und Selbstverteidigung weitere verwandte Themen aus dem Kampfsport mit teilweiser Unterstützung von Gasttrainern und bei Lehrgängen angeboten werden.

Das Training findet im kleinen Turnsaal der Volksschule Ebreichsdorf statt:

Dienstag:
18:00 - 19:00 Kinder Training JIU JITSU
18:00 - 20:00 JIU JITSU / Erwachsenentraining

Freitag:
17:00 - 18:00 Kindertraining JIU JITSU
18:00 - 20:00 JIU JITSU / Erwachsenentraining

Interessierte Kinder ab 6 Jahre aber auch Erwachsene laden wir zum Schnuppern herzlich ein!

Mit sportlichen Grüßen
Andreas Hierwek

Staatsmeister- und Landesmeistertitel für Melissa Mareich

Am 15. & 16. September wurden die Staats- und NÖ Landesmeisterschaften im Reitervierkampf am Gestüt Prunnehof (Wien) ausgetragen. Abermals freut sich die junge Weigelsdorferin über ihren dritten Team-Staatsmeistertitel und den ersten Einzel-Landesmeistertitel. Der erste Wettkampftag verlief hervorragend mit sehr guten Schwimmergebnissen für das Team Prunnehof Junioren I (Magdalena Piplits, Melissa Mareich, Jasmin Kupferschmid und Lisa Forst) und schaffte damit eine gute Ausgangslage für die Mannschaftsdressurbewerbe, die mit großem Lob der Richter beendet wurden. Unter stürmischen und regnerischen Bedingungen mussten die jungen Sportlerinnen am Sonntag den dritten Teilbewerb (Laufen – 3000m) absolvieren. Bei der abschließenden Stilspringprüfung konnte sich das Team die Goldmedaille in der Österreichwertung und Melissa Mareich sich die Goldmedaille in der NÖ-Wertung Einzel sichern.

Reit-Voltigierverein Weigelsdorf feierte 10-Jahres Jubiläum

Johann Pilz

Ende September fand bei strahlendem Sonnenschein ein Fest zu Ehren des 10-jährigen Jubiläums des Reit-Voltigiervereins Weigelsdorf statt. Ausgetragen wurde diese Veranstaltung auf der Reitanlage von Ing. Clemens Heimhilcher, wo der Verein ansässig ist. Nachdem das Fest in den umliegenden Ortschaften plakatiert und auch im Social Media Bereich beworben wurde, konnten ungefähr 350 Besucher gezählt werden. Vor allem für die Kinder gab es viel zu erleben. Spielestationen, wie Hufeisen werfen, Dosen schießen, Kinderschminken, Mandalas ausmalen, turnen auf Tonnenpferden und Hufeisen verzieren, sorgten für beste Unterhaltung. Jedes Kind, das auf dem Jubiläumspass den Stempel von allen Stationen gesammelt hatte, bekam eine kleine Überraschung. Beim Ponyreiten konnten die Kinder sowohl mit den Klein- als auch den Großpferden auf Tuchfühlung gehen und erste zarte Bande mit den beeindruckenden Tieren knüpfen. Sogar eine Hüpfburg der Firma „Die Partyhüpfer“ aus Breitenau stand zur Verfügung. Alle Gäste wurden kulinarisch feinstens verwöhnt. Vom Gegrillten über Hot Dogs, Nudelsalate und Pommes bis hin zu den selbstgemachten Mehlspeisen – keine Wünsche blieben offen. Das gebotene Rahmenprogramm begeisterte Groß und Klein. Eine Großpferdequadrille, eine Ponyspringquadrille und Vorführungen der Voltigiergruppen wurden im Vorfeld einstudiert, geübt und trainiert und beim Fest sehr professionell vorgeführt. Die Reitanlage konnte bei den regelmäßigen Führungen besichtigt werden. Auch die Hundestaffel des Samariterbundes Ebreichsdorf war der Einladung des Vereins gefolgt. Obmann Christian Grün klärte die Gäste über die Arbeit mit den Hunden und deren Training auf und die Hunde zeigten ihr Können in der Reithalle der Anlage.

Über den Besuch von Ebreichsdorfs Bürgermeister Wolfgang Kocevar freuten sich in erster Linie der Obmann des Vereins Johann Pilz und Reitanlagenbesitzer Ing. Clemens Heimhilcher, als auch die anwesenden Gäste. Außerdem gab es eine Tombola, deren tolle Preise den Besuchern zusätzlich Freude bereiteten. Hauptpreis war ein nagelneuer HP Laptop, gesponsert von der Firma System Consult - Thomas Török in Weigelsdorf. Weitere Sponsoren waren die Voltigiergruppe des RV Weigelsdorf, der EKV, der Ebreichsdorfer Gemeinderat Walter Mozelt, das Cafe CC, die ENI Tankstelle, das Pferdsporthaus Loesdau, Blumen Saller, Raiffeisen und Sparkasse, Fa. Maschinenring, Fa. Tricentis, Eissalon Garibaldi, die Fa. Wachter, Weingut Heggenberger und die Fa. Lehar Getränke. Das Jubiläumsfest verlief reibungslos und war ein voller Erfolg. Dies wäre ohne die zahlreichen freiwilligen Helfer, die allesamt Mitglieder und Freunde des Reit-Voltigiervereins Weigelsdorf sind, nicht möglich gewesen. Der gesamte Vorstand möchte sich sehr herzlich bei allen Sponsoren, Mitgliedern und sonstigen Unterstützern des RV Weigelsdorf und auch bei den vielen Besuchern herzlich bedanken.

Tobias Poschik ist Staatsmeister in der Kategorie Minimax!

Sensationelles Saisonfinale bei den letzten Läufen der Rotax Max CEE Challenge (Zentral- und Osteuropäische Meisterschaft) und der Rotax Max Challenge Austria in Bruck/Leitha. Tobias Poschik holte sich den Staatsmeistertitel und schafft Platz 3 in der Europameisterschaft!

Vom 9.-10.9.2017 fand in Bruck/Leitha der letzte Lauf der CEE Challenge statt. Bei strahlendem Wetter und besten Bedingungen ging es nicht mehr „nur" um die Tageswertung, sondern auch um die Platzierung in der Jahreswertung. Mit den Platzierungen 4, 5 und 1 in den drei Rennläufen holte sich Tobias Poschik den Tagessieg, fixierte damit den dritten Platz in der Jahreswertung der Europameisterschaft und wurde auch bester Österreicher. „Im Super Finale lief alles perfekt, das Kart ist regelrecht geflogen und mir ist alles gelungen. In der letzten Runde konnte ich auch noch den bis dahin Führenden überholen und holte mir den Sieg", erzählte Tobias nach dem Rennen.

Vom 16.-17.9.2017 wurde der letzte Lauf der RMC Austria in Bruck/Leitha ausgetragen. In dieser Challenge galt es die Führung zu verteidigen! Bei strömenden Regen und widrigen Verhältnissen reichten die Platzierungen 2, 2 und 3 für den Gesamtsieg in der RMC Austria. Ebenso holte sich Tobias seinen ersten Staatsmeistertitel. „In der Gischt habe ich teilweise den vor mir Fahrenden gar nicht gesehen, ich bin nach Gefühl gefahren", meinte Tobias abschließend.

„Danke an mein KSCA Sodi AustriaTeam, meinen Mechaniker und meine Familie, die mich das ganze Jahr so toll unterstützt haben und so diese Erfolge ermöglicht haben!"

„Wir haben an 3 Rennserien teilgenommen, zwei davon gewonnen, den Staatsmeistertitel geholt, sind dritter in der Europameisterschaft und vierter in der ungarischen Meisterschaft – wir sind über glücklich!", meint Vater und Mechaniker Andreas.

Jetzt freut sich Tobias auf die Jahressiegerehrungen der einzelnen Bewerbe und auf die ersten Trainings mit dem neuen Kart in der nächsthöheren Kategorie Junior.

Sponsoren für die nächste Saison sind gerne willkommen und können sich direkt mit Mag. Andreas Poschik (andreas.poschik@schule.at) in Verbindung setzen, wenn sie Tobias nächste Saison auf seinem weiteren Weg unterstützen wollen.
www.facebook.com/tobiasposchik/,
www.ksca.at, www.kartingcee.eu
http://rmc-austria.racing/

Mini Gottesdienst – Erntedank

Kurz nach der Eingewöhnung neuer Kinder, die unser wichtigstes Ziel war, fand unser jährliches Erntedankfest statt. Bevor es in die Kirche ging, wurde im Morgenkreis über das Fest gesprochen und wofür wir alle dankbar sind. Wir sagen Danke für die gute Jause, für die Bücher, für das Bett, für das Kleid, für die Blumen, die Bäume, für die Sonne, den Regen, unsere Kinder hatten viele Ideen wofür sie vielen Dank sagen wollten!

Mit der Bildgeschichte vom Samenkorn zur Sonnenblume konnten die Kinder erfahren, dass nur mit genug Regen, Wind und Sonne die Blumen und Bäume wachsen. Mit einem blauen Tuch wurde der Regen symbolisch dargestellt, der Wind mit einem weißen Tuch und goldene Folienstreifen als Sonnenstrahlen.

An einem schönen Tag lag im Morgenkreis ein schön verpacktes Packerl mit einen Brief auf dem stand: „Ein Geschenk vom lieben Gott". Das war eine Überraschung und neugierig wurde das Packerl gleich ausgepackt und darin war … Erde. Nach ausreichender Begutachtung „wie riecht die Erde" wurde die Erde von den Kindern in eine kleine Schale gegeben – sie streuten Kresse-Samen ein, dann wurden die Samen mit Wasser gegossen und goldene Folienstreifen wurden als Sonnenstrahlen von den Kindern auf die Kresse-Schale gelegt. Mit allen Sinnen wurde auch unser prall gefüllter Obst- und Gemüsekorb von allen Kindern bewundert – wie fühlt sich das an, wie sieht es aus, wie riecht es ... schwer oder leicht, hart oder weich, wie schmeckt es und vieles mehr.

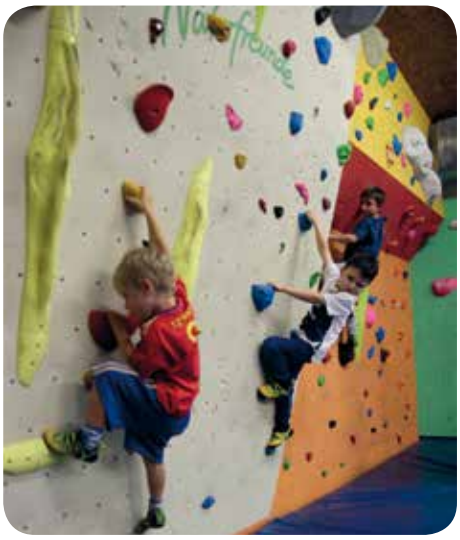
Ausgestattet mit unseren gebastelten Blätterkronen, mit vielen Decken, unseren Obst- und Gemüsekorb und anderen Materialien gingen wir in unsere Kirche. Im Altarraum feierten wir mit einigen Eltern unseren Mini-Gottesdienst. Mit dem Tanz/Lied „Gottes Liebe ist so Wunderbar" wurde das Fest beendet.

Es war ein sehr schönes und sinnliches Fest und es hat mich sehr gefreut, dass alle Kinder so interessiert mitgemacht haben. Danke an all unsere Kinder, ihr seid eine sehr coole Krippen-Kindergruppe und ich bin sehr stolz auf euch!

Monika Gamper
Kleinkinderhaus happynest

Früh übt sich

Florian Bächlein



Spielerisch klettern lernen – das bieten nun die Naturfreunde Weigelsdorf-Ebreichsdorf in Form eines Bambini-Kletterns an. Nach diesem Motto werden Kinder zwischen 4 und 6 Jahren in der Bambini-Gruppe spielerisch an die Sportart Bouldern/Klettern herangeführt. Bei Aufwärm- und Gruppenspielen werden Körperkoordination und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gefördert. Die Boulderwand im Sportzentrum Weigelsdorf bietet viele verschiedene Möglichkeiten und Herausforderungen für die Kinder, sich spielerisch zu bewegen und über sich hinauszuwachsen. Die geprüften Naturfreunde-Übungsleiter leiten den Kurs mit Unterstützung von ausgebildeten Helfern und vermitteln den Kindern die Freude an dieser beliebten Sportart.

Am 8. 9. 2017 startete der Kurs mit einem Schnupperklettern, wo sich die Kinder und Eltern einen Eindruck holen konnten, was die Kinder erwarten wird. Das Schnupperklettern hat sehr viele Interessenten in die Boulderhalle gelockt und schlussendlich haben sich 19 Kinder für den 10 Einheiten umfassenden Kurs angemeldet. Für Jugendliche und Erwachsene, die Interesse am Bouldern haben, ist es möglich, die Boulderhalle jeden Montag ab 20:00 Uhr und jeden Freitag ab 18:00 zum betreuten Bouldern zu nutzen.

Erfolgreiche Saison für die Schranz Sisters

Die aus Unterwaltersdorf stammenden Schwestern Jennifer (18) und Marie (23) Schranz (im linken Bild mit ihrem Bruder Nicolas) gehören zu den erfolgreichsten Aktiven im globalen Westernreitsport. Auch heuer haben sie eine höchst erfolgreiche internationale Saison hinter sich. Beide konnten sich wiederum in der Spitzenklasse beweisen und brachten zahlreiche Topplatzierungen und Medaillen, unter anderem von der EM, nach Hause.

Beide sind unglaublich vielseitig und starten in fast allen der vielen verschiedenen Disziplinen. Marie gehört mit ihrem „Invited To Win“ in der offenen Amateurklasse zu den Besten.

Jennifer wurde mit ihrem „An Awesome VP“ sogar Youth Champion des Weltverbandes und errang die meisten internationalen Punkte unter den Österreichern in nicht weniger als sechs Klassen, darunter Western Riding, Pleasure und Halter.

ATV AmateurTheaterGruppe Ebreichsdorf

Amateur Theatergruppe Ebreichsdorf

© strichpunkt.at / 2017

EINE KOMÖDIE
VON LARS ALBAUM
UND DIETMAR JACOBS

REGIE:
INGRID SPÖRKER

DER PANTOFFEL-PANTHER

FREITAG, 17.11., SAMSTAG, 18.11. & SONNTAG 19.11.
FREITAG, 24.11. & SAMSTAG, 25.11.2017

DIE VORSTELLUNG AM 25.11. IST EINE BENEFIZVORSTELLUNG
FÜR BEDÜRFTIGE PERSONEN IN DER GROSSGEMEINDE

IN DER FEUERWEHRSCHEUNE UNTERWALTERSDORF

BEGINN DER VORSTELLUNGEN:
FREITAG UND SAMSTAG UM 19:30 UHR, SONNTAG UM 15:30 UHR

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST AN ALLEN AUFFÜHRUNGSTAGEN IN GEWOHNTER FORM GESORGT !

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

AUS DEM INHALT:

WAS TUN, WENN MAN 2 JAHRE VOR DEM RUHESTAND SEINEN JOB ALS VERTRETER FÜR ITALIENISCHE LEDERPANTOFFEL DER FAMILIE „DELLAPONTE" VERLOREN HAT UND SEINER FRAU PARTOUT DIES NICHT EINGESTEHEN WILL? GANZ EINFACH, MAN GEHT JEDEN MORGEN WIE IMMER IM ANZUG AUS DEM HAUS UND GAUKELT SEINER EHEGATTIN VOR, DASS MAN WEITERHIN ERFOLGREICH IST. IN WAHRHEIT IST DAS GANZE GELD VERSPEKULIERT UND DER SCHULDENBERG INS UNERMESSLICHE GEWACHSEN. ROLF HÄLT SICH MIT EINEM ETWAS UNGEWÖHNLICHEN JOB ÜBER WASSER UND BRINGT ES EINFACH NICHT ÜBERS HERZ, SEINER GELIEBTEN GATTIN RÖSCHEN DIE WAHRHEIT ZU GESTEHEN. DIESE IST NACH WIE VOR DER MEINUNG, DASS IM RUHESTAND GELEBT WIRD WIE DIE MILLIONÄRE. DER RAUMAUSSTATTER FÜR DIE RENOVIERUNG DER WOHNUNG IST BESTELLT, DIE KREUZFAHRT AUF DIE MALEDIVEN RESERVIERT UND EIN HAUSKAUF IN ITALIEN STEHT EBENFALLS AUF IHRER WUNSCHLISTE. LEDIGLICH ROLFS BESTER FREUND RÜDIGER KENNT DIE WAHRHEIT UND VERSUCHT IHN ZU UNTERSTÜTZEN. ALS BEREITS DER GERICHTSVOLLZIEHER ANSTEHT UND EINE ZWANGSRÄUMUNG DER WOHNUNG DROHT, ERSCHEINT DER ITALIENER LUIGI VOM CAMANGOLO-CLAN BEI ROLF MIT EINEM ANGEBOT, DAS DIESER NICHT ABLEHNEN KANN. IST ER FÜR ROLF ENDLICH DIE RETTUNG AUS DEM FINANZIELLEN DEBAKEL ? .....

DER KARTENVORVERKAUF

FREITAG, 10.11.2017, VON 17 – 20 UHR
SAMSTAG, 12.11.2017, VON 9 – 12 UHR
SONNTAG, 13.11.2017, VON 10 – 12 UHR
IN DER FEUERWEHRSCHEUNE UNTERWALTERSDORF

AB DEM 13.11.2017 TELEFONISCHE KARTENRESERVIERUNG
UNTER 0681 20 21 36 55, MO – DO VON 18 – 21 UHR
(SPÄT. 30 MIN. VOR DER VORSTELLUNG AN DER ABENDKASSA ABZUHOLEN!)

WWW.ATV-EBREICHSDORF.ORG

FOTOS: WWW.FLICKR.COM/PHOTOS/HARALD_HOLZER

VERSICHERN - FINANZIEREN - BAUSPAREN - UMSCHULDEN - LEASEN
Allianz Agentur Nachbar-Frisch OG
Versicherungsagentur & Vermögensberatung
Allianz
2483 Ebreichsdorf | Betriebstraße 10 | T: 02254/72289
www.top-versicherungen.at
Versicherungsbüro NF

DSL DONIG
Sound & Light
Veranstaltungstechnik
Ton – Licht – Video
0676/660 660 7

BESTEN DANK UNSEREN SPONSOREN

ATV AMATEURTHEATERGRUPPE EBREICHSDORF, LEOPOLD SCHÖNSTRASSE 15, 2483 EBREICHSDORF - ZVR 2901411296

Ebreichsdorfer Adventzauber

im Schlosspark

Im wunderschönen Schlosspark, direkt vor dem See, findet heuer an 3 Wochenenden unser Adventzauber statt:

2. und 3. Dezember:
feierliche Eröffnung mit Turmblasen und anschließend Konzert der Alpine Carolers • eine spezielle Kindermitmach-Weihnachtsgeschichte • Besuch vom Nikolaus

8.-10. Dezember:
Krampuslauf • Weihnachtssingen • Kindermitmach-Musical

16. und 17. Dezember
Musikalische Darbietung der Chorgemeinschaft • Turmblasen • Saxophon Ensemble

An allen Wochenenden: Kinderspiel und Spaß

Neben allerlei Geschenkideen gibt es auch Kunsthandwerk und Schmuck

Selbstverständlich warten auch einige kulinarische Highlights auf die Besucher

www.ebreichsdorf.gv.at/adventzauber